

AMTSBLATT

für die Gemeinde Bestensee

Der „Bestwiner“



mit Ortsteil Pätz

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH • Auflage: 3000

14974 Ludwigsfelde, Märkersteig 12-16, Tel.: 0 33 78 / 82 02 13 • Fax: 0 33 78 / 82 02 14

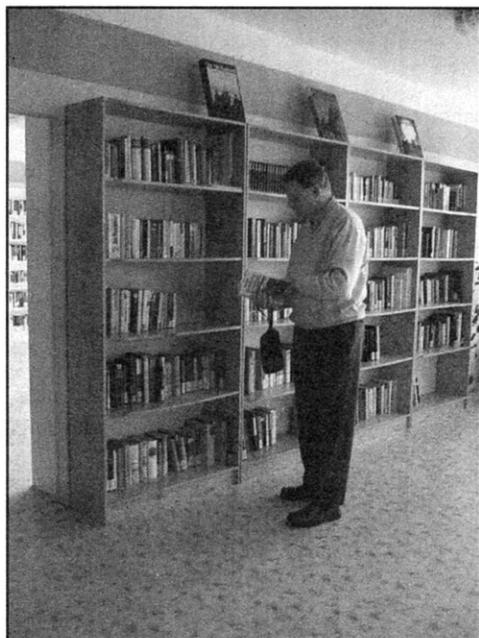
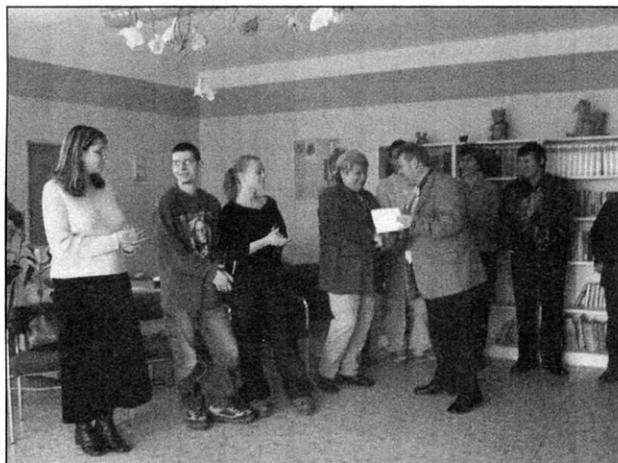
Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.: 033763 / 998-0

verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

12. Jahrgang

Ausgabe Nr. 3

Bestensee, den 31.03.04



**Die Bestenseer
Gemeindebibliothek
erwartet ihre Leser
in den neuen Räumen
im Vereinshaus
Waldstraße 31 !**

Lesen Sie weiter auf Seite 10!

Amtsblatt für die Gemeinde Bestensee - Der „Bestwiner“**Bestensee, 31. März 2004 - Nr. 3/2004 - 12. Jahrgang - Herausgeber: Gemeinde Bestensee****Amtlicher Teil****Inhaltsverzeichnis*** Bekanntmachung Klarstellungssatzung
Vordersiedlung

Seite 2

BEKANNTMACHUNG

Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB und § 16 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee wird hiermit bekanntgegeben:

Klarstellungssatzung „für den Ortsteil „Vordersiedlung“ der Gemeinde Bestensee“hier: **Anzeige gemäß § 246 Abs. 1 a BauGB i.V. m. § 2 BbgBauGBDG***Sehr geehrter Herr Quasdorf,*

nach Abschluss der rechtsaufsichtlichen Prüfung teile ich Ihnen mit, dass für die Klarstellungssatzung für den Ortsteil „Vordersiedlung“ der Gemeinde Bestensee keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht wird.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf genannten Behörden Widerspruch erheben. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

Hinweise:

Die Vorschriften zur Einreichung von Unterlagen für Bauleitpläne und Satzungen zur Anzeige bzw. zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde - Antragsunterlagenerlass - (Runderlass Nr. 23/1/1999 des Ministeriums für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr vom 12. August 1999; veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 40 vom 5. Oktober 1999) sind einzuhalten.

Insbesondere bitte ich darum, mir das In-Kraft-Treten unverzüglich mitzuteilen und der unteren Bauaufsichtsbehörde ein ausgefertigtes Exemplar mit dem Vermerk über die Inkrafttretung zusammen mit der Begründung zu übergeben.

Mit freundlichen Grüßen 17.02.04

Im Auftrag

gez. (Brockhaus)

SIEGEL

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Vorstehende Mitteilung des Landkreises Dahme-Spreewald, Amt für Kreisentwicklung und Denkmalschutz vom 17.02.2004 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen hingewiesen.

Demnach werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich:

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
 2. Mängel der Abwägung,
- wenn sie nicht in den Fällen der Nummer 1 innerhalb eines Jahres, in Fällen der Nummer 2 innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung

der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Jedermann kann die Klarstellungssatzung für den Ortsteil „Vordersiedlung“ der Gemeinde Bestensee und den Erläuterungsbericht zu den Sprechzeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

gez. Quasdorf
Bürgermeister

Bestensee, 18. 03. 2004

Ende des amtlichen Teils*Das Gemeindeamt gratuliert im April*

Frau Margarete Schauer		zum 78. Geburtstag
Herr Edmund Alex		zum 77. Geburtstag
Herr Günter Rückert		zum 83. Geburtstag
Frau Gerda Wander		zum 78. Geburtstag
Frau Karoline Runge		zum 76. Geburtstag
Herr Horst Liß		zum 81. Geburtstag
Frau Ilse Skiba		zum 81. Geburtstag
Herr Erhard Jantsch		zum 80. Geburtstag
Frau Luise Lampka		zum 80. Geburtstag
Frau Marianne Bierbaum		zum 82. Geburtstag
Frau Ilse Schaufuß		zum 75. Geburtstag
Frau Lucie Skarupke		zum 75. Geburtstag
Herr Paul König		zum 80. Geburtstag
Herr Herbert Reimann		zum 80. Geburtstag
Frau Helga Kringel		zum 78. Geburtstag
Frau Martha Kanitz		zum 90. Geburtstag
Frau Edith Stentzler		zum 76. Geburtstag
Frau Elfriede Grunert		zum 77. Geburtstag
Frau Ruth Lebe		zum 79. Geburtstag
Frau Ruth Schreier		zum 75. Geburtstag
Herr Kurt Hennig		zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Balz		zum 77. Geburtstag
Frau Helene Skrzipek		zum 84. Geburtstag

Ortsteil Pätz

Frau Ursula Pöschk	zum 81. Geburtstag
Herr Siegfried Klink	zum 75. Geburtstag
Frau Margarete Adamski	zum 89. Geburtstag

*und wünscht allen Geburtstagskindern
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.***Bezugsmöglichkeiten des Amtsblattes
Der „Bestwiner“**Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner sowie Zweitwohnsitzsteuerzahler im Gemeindeamt Bestensee, Eichhornstr. 4-5, im Hauptamt während der Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Die Verteilung des Amtsblattes an die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner erfolgt je nach Möglichkeit. Alle anderen können das Amtsblatt gegen Entgelt ebenfalls im Gemeindeamt erhalten. Es kann auch gegen Erstattung von Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden. Auf das Erscheinungsdatum wird im aktuellen Amtsblatt hingewiesen. **Hauptamt**

N i c h t a m t l i c h e r T e i l

Aus dem Inhalt

Mitteilungen der Verwaltung

* Das Gemeindeamt gratuliert ...	Seite 2
* Bezugsmöglichkeiten - Der „Bestwiner“	Seite 2
* Durchführung eines Bereitschaftsdienstes des Gemeindeamtes Bestensee	Seite 3
* Information für die Bürger des OT Pätz	Seite 3
* Information des Ortsbeirates Pätz	Seite 4
* Geburtzuschuss kann beantragt werden	Seite 5
* Information des Bauamtes	Seite 5
* Veränderung bei der Lohnsteuerklasse II	Seite 5
* Aktuelles Merkblatt zur Steuerklassenwahl	Seite 6
* 1. Ostermarkt in Bestensee	Seite 9
* 700-Jahr-Feier von Bestensee im Jahr 2007	Seite 20
* Bestenseer Veranstaltungskalender	Seite 21

Lokalnachrichten

* Bibliothek wieder geöffnet...	Seite 10
* 6. Bestenseer Skater-Event	Seite 11
* Volkssolidarität informiert	Seite 12
* Wohnen, Pflege und Gemeinschaft in einem Haus	Seite 12
* Gebäude mit Vergangenheit: die Dorfkirche	Seite 13
* Naturfreunde Bestensee	Seite 15
* Heimatverein Pätz informiert	Seite 15
* Farbexplosionen der Natur	Seite 16
* Spende für Behindertenverband	Seite 16
* CDU-Frauenstammtisch informiert	Seite 16
* Aktuelles vom Volleyball	Seite 18
* DAV wird 50	Seite 19
* Sommerferien stehen [fast vor der Tür	Seite 21

Information des Ordnungsamtes

BEKANNTMACHUNG

zur Durchführung eines Bereitschaftsdienstes des Gemeindeamtes Bestensee

Der Bereitschaftsdienst ist für folgende Sachverhalte unter der Rufnummer:

0171 8331443 für

- Mitteilungen von Störungen in Baustellenbereichen der öffentlichen Trink- und Abwasserrohrnetzverlegung
- Meldung über das Aufgreifen bzw. die Sichtung von streunenden Hunden
- das Auffinden von Fundtieren
- das Ausstellen von vorläufigen Reisepässen oder Ausweisen in besonderen Fällen

für den **Verwaltungsbereich der Gemeinde Bestensee** zu erreichen. Die Eilzuständigkeit der Polizei zur Gefahrenabwehr ist hiervon ausgenommen.

Es wird hiermit nochmals darauf hingewiesen, dass der Bereitschaftsdienst nur für diese Sachverhalte zur Verfügung steht.

Alle weiteren die allgemeine Verwaltung betreffenden Dinge können während der Öffnungs- bzw. Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Bestensee geklärt werden.

Die Notrufnummern der Polizei bzw. des Rettungsdienstes und der Feuerwehr werden der Vollständigkeit halber hier nochmals veröffentlicht:

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112

*Schmidt
Ordnungsamtsleiter*

Neue Mensa kann gemietet werden!

Das Gemeindeamt Bestensee stellt die neue Mensa im Neubau am August – Bebel Platz für private und öffentliche Veranstaltungen und Vereinssitzungen zur Verfügung. **Der Eingang der Mensa ist von der Wielandstraße aus.**

Es besteht die Möglichkeit die

Mensa mit einem Catering – Service, aber auch ohne zu mieten. Wer interessiert ist, kann nähere Informationen im Hauptamt des Gemeindeamtes Bestensee unter der Tel. Nr. 033763/ 998-42 oder 40 erhalten.

Hauptamt

Gezielt werben mit einer

Anzeige im "Bestwiner"

Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54

Information für die Bürger des Ortsteils Pätz

Sprechstunde des Bürgermeisters

Einmal im Monat, jeweils den **2. Donnerstag**, findet von **16.00 - 18.30 Uhr** im Dienstzimmer des ehemaligen Pätzer Bürgermeisters im Hörningweg 2 im **Ortsteil Pätz eine Bürgermeister-sprechstunde** des hauptamtlichen Bürgermeisters Klaus-Dieter Quasdorf statt.

Hauptamt

Sprechstunde des Ortsbeirates Pätz

Jeden **4. Donnerstag im Monat** findet von **16.00 – 18.30 Uhr** im Dienstzimmer des ehemaligen Pätzer Bürgermeisters im Hörningweg 2 in Pätz eine Sprechstunde des Ortsbeirates Pätz statt.

Anette Lehmann

BERICHTIGUNG

In der Veröffentlichung des Kurzprotokolls vom 12.02.2004 im letzten Bestwiner (12. Jahrgang/Nr. 2, Erscheinungstag 25.02.04) wurde irrtümlich Herr K. - H. Geppert als Vorsitzender der Sektion Nordic Walking genannt.

Richtig ist jedoch, dass Herr Richter den Vorsitz der Sektion Nordic Walking übernommen hat.

Hauptamt

Dankeschön

Pünktlich zum Frühlingsanfang sponserte uns die **Gärtnerei**

Dittmann wunderschöne Frühblüher zur Bepflanzung der Rabatten vor dem Rathaus. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich danken.

Hauptamt



Informationen des Ortsbeirates

Liebe Pätzer Bürger,

in persönlichen Gesprächen ist uns aufgefallen, dass vielen Pätzern die momentane kommunalpolitische Lage nicht bis ins Detail bekannt ist. An dieser Stelle soll nun eine Aufzählung von Fakten zum besseren Verständnis beitragen.

1. Im Oktober 2003 fanden Wahlen statt, in deren Folge sich die Gemeindevertretung in Bestensee mit dem dazugekommenen Orts- teil Pätz (dieser wurde per Gesetz „zugeordnet“) neu konstituierte.
2. In der Gemeindevertretung befinden sich 5 Fraktionen mit 18 Stimmen, von denen sich die vier Pätzer Gemeindevertreter wie folgt aufteilen:
 - Frau Borchert für die CDU (insgesamt 4 Sitze)
 - Frau Damm und Herr Schulze für die Bürgergruppe Pätz (insgesamt 2 Sitze)
 - Frau Lehmann für die Unabhängigen Bürger für Bestensee und Pätz (insgesamt 7 Sitze).

Die verbleibenden Stimmen entfallen auf die PDS, SPD und eine Stimme für den Bürgermeister Herrn Quasdorf.

3. Zeitgleich wurde im neuen Ortsteil Pätz ein Ortsbeirat gewählt. Dieser hat laut Kommunalordnung des Landes Brandenburg berate- nde Funktion und **muss** zu jedem Belang des Ortsteils Pätz gehört werden. Außerdem führt er öffentliche Sitzungen durch, die vorher durch Aushang angekündigt werden und auf denen über Vorhaben, die den Ort betreffen, beraten wird. Man kann also sagen, ähnlich den Gemeindevertretersitzungen der Vorjahre. Der Ortsbeirat soll- te sich aus drei Bürgern zusam- mensetzen, aufgrund der Stimmenverteilung hat der Pätzer Ortsbeirat nur zwei Mit- glieder:

- Frau Lehmann (Ortsbürgermeisterin)
- Herr Pöschk .

Diese Situation ist sehr selten im kommunalen Umfeld, da sich der Ortsbeirat meist aus ehemali- gen Gemeindevertretern zusam- mensetzt. Leider war in Pätz das Interesse an dieser kommu- nalen Vertretung nicht so groß und einige der ehemaligen „Streiter“ für Pätz haben sich dieser Verantwortung entzogen.

4. Immer wieder ging durch die Presse ein Aufruf zur Unter- schriftenerleistung gegen die ge-

setzliche Neugliederung der Gemeinden. Da die Frist nun abgelau- fen ist, möchten wir an dieser Stelle kurz einige Bemerkungen dazu machen.

Durch die Unterschriften sollte eine nochmalige Beratung des Ge- setzestextes im Landtag erreicht werden.

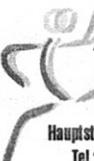
Weiterhin befindet sich die Pätz durch eine einstweilige Verfügung (Hinweise dazu finden Sie in den letzten Informationen des Orts- beirates) in einer bestimmten „Schwebelage“. Sollte das Gericht Pätz eine gewisse Eigenständigkeit zusprechen - dazu haben auch viele von Ihnen durch Ihre Unterschrift votiert - heißt das, dass wir uns einem Amt angliedern dürfen. Laut Kommunalaufsicht Lübben haben wir in unserem Umfeld fast ausschließlich Gemeinden (Heide- see, Bestensee, Stadt Mittenwalde, Königs Wusterhausen usw.) Das nächste Amt für uns ist das Amt Schenkenländchen, dass ja bereits seit geraumer Zeit existiert und für Pätz erst einen Platz in seiner Struktur finden müsste. Aber sicherlich wurden Sie darüber bei der Unterschriftenaktion aufgeklärt.

5. Bis zur Fällung des Urteils bzw. einer nochmaligen Beratung im Landtag ist die Situation zwischen der Gemeinde Bestensee und des Ortsteils Pätz an einigen Stellen kompliziert und wird leider durch übersteigerte Darstellungen noch dramatisiert. Im Zweifelsfall muss die Kommunalaufsicht in Lübben eingeschaltet werden um bei unsicherer Rechtslage helfend zur Seite zu stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Annette Lehmann

Hardy Pöschk



**Praxis für
Physiotherapie**

Frank Trowitzsch
Hauptstr. 37 • 15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 21 89 97

- Krankengymnastik
- Bobath Erwachsene
- manuelle Therapie
- Elektrotherapie
- Wärmetherapie
- Massage
- manuelle Lymphdrainage
- Fußreflexmassage

Mo/Mi 7.00-12.30 u. 13.00-20.00 Uhr
Di/Do 8.00-12.30 u. 13.00-20.00 Uhr
Fr 7.00-13.00 Uhr
und nach Vereinbarung



DURSTLÖSCHER

GETRÄNKE-ABHOLMÄRKTE

APRIL - AKTIONEN

VOM 29. MÄRZ BIS 24. APRIL	Berliner Weisse Mix 10,99 € <small>24/0,33l MW</small>
Schultheiss Berliner Weisse 7,49 € <small>20/0,33l MW</small>	
VOM 29. MÄRZ BIS 10. APRIL	Flensburger Pilsner 9,99 € <small>(Bügelverschlussflasche) 24/0,33l MW</small>
VOM 13. BIS 29. APRIL	Schultheiss Pilsner 9,49 € <small>20/0,5l</small> + Minitruck gratis
VOM 26. APRIL BIS 9. MAI	Berliner Pilsner, 20/0,5l 9,49 €
VOM 19. APRIL BIS 1. MAI	Pilsator 20/0,5l 5,49 € <small>je Kasten 12/1,0l</small>
- Spreewasser Classic 5,29 €	
- Activ-Tropical, Vital und Zitrusape 8,49 €	
- Apfelschorle 8,99 €	



wünscht
FROHE
OSTERN

BERLINER Pilsner

Alle Preise zuzüglich Pfand. Solange der Vorrat reicht. Angebot freibleibend.

15745 Wildau Birkenallee	15741 Bestensee Breite Str.	15741 Pätz Dorfau 9
-----------------------------	--------------------------------	------------------------

Der bequeme Weg zum guten Einkauf



Kleine Geschenke zum Osterfest:

- ♥ Stickereien verschiedener Art
- ♥ Geschenkgutscheine

Schauen Sie doch mal rein!

Anderungsschneiderstube

Karin Zuset

15741 Pätz • Friedenstr. 6 • Tel.: 033763 / 63874

Geschenkartikel & Zeitungen

Änderungen & Maschinenstickarbeiten innerhalb von 3 Tagen

Geburtenzuschuss kann beantragt werden

Auch in diesem Jahr zahlt die Gemeinde Bestensee wieder Begrüßungsgeld für Neugeborene in Bestensee. Für die Antragsstellung sind Formulare im Hauptamt der Gemeinde Bestensee, Zi. 17 erhältlich.

KRITERIEN:

- Bei Mehrlingsgeburten kann der Zuschuss für alle Kinder auf einem Formular zusammen beantragt werden.
- Der Antrag ist spätestens 7 Wochen nach dem Tag der Geburt (Ausschlussfrist) zu stellen.
- Der Antragssteller/die Antragsstellerin muss seit der Geburt des Kindes den Hauptwohnsitz in Bestensee haben.
- Mit der Antragsstellung wird das Einverständnis dazu erteilt, dass die angegebenen Daten im Rahmen elektronischer Datenverarbeitung unter Beachtung des Landesdatenschutzgesetzes gespeichert werden.

Hauptamt

Information des Bauamtes

Bei Kontrollen der Regenentwässerung durch den Bauhof der Gemeinde musste in verschiedenen Straßen festgestellt werden, dass die Versickerungsmulden durch die Grundstücksanlieger umgeben bzw. mit Gartenabfällen verfüllt wurden, oder durch parkende Autos so verfestigt und zerfahren sind, dass sie ihre Funktionen nicht mehr erfüllen können. Die Gemeinde Bestensee hat sich grundsätzlich dazu entschieden, die Regenentwässerung der Straßen über offene Gräben und Mulden zu gewährleisten.

Mit dieser Lösung wird die Gemeinde einerseits den Forderungen des Wassergesetzes - anfallende Regenentwässerung am Ort der Entstehung zu versickern - gerecht und spart andererseits Kosten. Die alternative Herstellung einer Regenkanalisation ist mit bedeutend höheren Kosten verbunden. Die Gemeinde wäre verpflichtet, die Kosten für diese Anlagen über Beiträge und Gebühren auf die Anlieger umzulegen. Darüber hinaus fallen laufende Kosten für die

Unterhaltung an, die den Haushalt der Gemeinde belasten. Da durch das Land Brandenburg die Versickerung des Regenwassers am Ort der Entstehung favorisiert ist, erhebt das Land Brandenburg eine Gebühr für die Ableitung von Regenwasser mit Kanalsystem. Auch diese Kosten schlagen zusätzlich zu Buche.

Wie wichtig jedoch eine funktionierende Regenentwässerung ist, haben die Niederschläge in den letzten Jahren, die auch in Bestensee bis zu 80 l/m² am Tag aufgetreten sind, gezeigt.

Wir fordern daher alle Grundstücksanlieger auf, die Entwässerungsanlagen vor ihrem Grundstück in ihrer Funktion zu erhalten und im Interesse der Kosteneinsparung in ihre persönliche Pflege zu nehmen. Zusätzlich wird der Bauhof der Gemeinde in Schwerpunktbereichen unterstützend Profilierungsarbeiten vornehmen.

Fischer

Bauamtsleiter

Grundstücksverkauf der Gemeinde Bestensee

Die Gemeinde Bestensee bietet zum Verkauf

1 Grundstück von 622 m² teilerschlossen in der Schubertstraße 17 b zur Wohnbebauung

zum gültigen Bodenrichtwert von 60 €/m² an bauwillige Bürger an.

Kaufanträge zu dem Grundstück sind beim Bauamt/Liegenschaften einzureichen.

Telefonische Auskunft kann unter der Telefonnummer 033763-99824 oder -22 eingeholt werden.

Fischer

Bauamtsleiter

Bestensee, 15.03.2004

Information des Einwohnermeldeamtes

Veränderungen bei der Lohnsteuerklasse II

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie sicherlich schon aus der Presse, Rundfunk und Fernsehen erfahren haben, gibt es ab diesem Jahr wichtige Veränderungen im Einkommenssteuergesetz u. a. auch hinsichtlich der Vergabe der Steuerklasse II, die nunmehr langfristig bestehen bleiben soll.

Zu den wichtigsten Veränderungen einige Hinweise:

Der Haushaltsfreibetrag wurde mit der Aufhebung des §32 Abs. 7 EstG abgeschafft.

Dafür wurde die Gewährung eines geringeren Entlastungsbetrages durch den § 24 EstG eingeführt.

Das heißt, alleinstehende Steuerpflichtige können einen Entlastungsbetrag in Höhe von 1308,- Euro im Kalenderjahr von der Summe der Einkünfte abziehen, wenn

- sie mit einem Kind eine Haushaltsgemeinschaft in einer gemeinsamen Wohnung bilden,
- das Kind das **18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat**,
- der Steuerpflichtige und sein Kind in der gemeinsamen Wohnung mit **Hauptwohnsitz** gemeldet sind.

Als alleinstehend gilt der Steuerpflichtige, wenn er keine Haushaltsgemeinschaft mit einer anderen Person bildet, die mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in seiner Wohnung gemeldet ist. Es muss also nunmehr abgeprüft werden, ob noch weitere

volljährige Personen, z. B. Kindesvater/Kindesmutter, Lebenspartner/in, Eltern, Geschwister und volljährige Kinder im Haushalt des Steuerpflichtigen leben. Wenn ja, dann steht ihnen ab 01.01.2004 die Steuerklasse II nicht mehr zu. Hat der Steuerpflichtige volljährige Kinder, für die er noch Kindergeld bezieht, dann erhält er die Steuerklasse II nur, wenn im Haushalt mindestens noch ein minderjähriges Kind lebt. Bezieht der Steuerpflichtige für das volljährige Kind kein Kindergeld mehr, so erhält er nur die Steuerklasse I, auch wenn es weitere minderjährige Kinder im Haushalt gibt.

Der Steuerpflichtige muss nunmehr zur Gewährung der Steuerklasse II schriftlich erklären, dass keine weitere Person im Haushalt lebt und gemeldet ist und ggf. bei volljährigen Kindern, dass sie für diese Kindergeld beziehen.

Der **Entlastungsbetrag/Steuerklasse II ist nicht mehr übertragbar**. Er ist auch kein Jahresfreibetrag mehr, sondern für jeden vollen Kalendermonat, in dem die Voraussetzungen nicht vorgelegen haben, ermäßigt sich der Entlastungsbetrag um ein Zwölftel. Veröffentlicht wurde das Haushaltsbegleitgesetz 2004 im Bundesgesetzblatt Teil I Nr. 68 vom 31.12.2003

Ihre Meldestelle steht Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Ihre Meldestelle

Rathaus - Gemeinde Bestensee

Eichhornstr. 4 - 5, 15741 Bestensee

SPRECHZEITEN:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr

Termine nach vorheriger Vereinbarung

sind an folgenden Tagen möglich:

Montag u. Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Aktuelles Merkblatt zur Steuerklassenwahl bei Arbeitnehmer-Ehegatten für das Jahr 2004 (Stand Haushaltsbegleitgesetz 2004)

Ehegatten, die beide unbeschränkt steuerpflichtig sind, nicht dauernd getrennt leben und beide Arbeitslohn beziehen, können bekanntlich für den Lohnsteuerabzug wählen, ob sie beide in die Steuerklasse IV eingeordnet werden wollen oder ob einer von ihnen (der Höherverdienende) nach Steuerklasse III und der andere nach Steuerklasse V besteuert werden will. Die Steuerklassenkombination III/V ist so gestaltet, dass die Summe der Steuerabzugsbeträge beider Ehegatten in etwa der zu erwartenden Jahressteuer entspricht, wenn der in Steuerklasse III eingestufte Ehegatte 60 v.H., der in Steuerklasse V eingestufte 40 v.H. des gemeinsamen Arbeitseinkommens erzielt. Es bleibt den Ehegatten unbenommen, sich trotzdem für die Steuerklassenkombination IV/IV zu entscheiden, wenn sie den höheren Steuerabzug bei dem Ehegatten mit der Steuerklasse V vermeiden wollen; dann entfällt jedoch für den anderen Ehegatten die günstigere Steuerklasse III.

Um den Arbeitnehmer-Ehegatten die Steuerklassenwahl zu erleichtern, haben das Bundesfinanzministerium und die obersten Finanzbehörden der Länder die in der Anlage beigefügten Tabellen ausgearbeitet. Aus ihnen können die Ehegatten nach der Höhe ihrer monatlichen Arbeitslöhne die Steuerklassenkombination feststellen, bei der sie die geringste Lohnsteuer entrichten müssen. Soweit beim Lohnsteuerabzug Freibeträge zu berücksichtigen sind, sind diese vor Anwendung der jeweils in Betracht kommenden Tabelle vom monatlichen Bruttoarbeitslohn abzuziehen.

Die Tabellen erleichtern lediglich die Wahl der für den Lohnsteuerabzug günstigsten Steuerklassenkombination. Ihre Aussagen sind auch nur in den Fällen genau, in denen die Monatslöhne über das ganze Jahr konstant bleiben. Im übrigen besagt die im Laufe des Jahres einbehaltenen Lohnsteuer noch nichts über die Höhe der Jahressteuerschuld. Die vom Arbeitslohn einbehaltenen Beträge an Lohnsteuer stellen im Regelfall nur Vorauszahlungen auf die endgültige Jahressteuerschuld dar. In welcher Höhe sich nach Ablauf des Jahres Erstattungen oder Nachzahlungen ergeben, lässt sich nicht allgemein sagen; hier kommt es immer auf die Verhältnisse des Einzelfalles an. Das Finanzamt kann im übrigen für Arbeitnehmer, die zur Einkommensteuer veranlagt werden, auch Einkommensteuer-Vorauszahlungen festsetzen, wenn damit zu rechnen ist, dass die Jahressteuerschuld die einzubehaltende Lohnsteuer übersteigt.

Bei der Wahl der Steuerklassenkombination sollten die Ehegatten auch daran denken, dass die Steuerklassenkombination auch die Höhe der Lohnersatzleistungen, wie Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Unterhaltsgeld, Krankengeld, Versorgungskrankengeld, Verletztengeld, Übergangsgeld und Mutterschaftsgeld, beeinflussen kann. Eine vor Jahresbeginn getroffene Steuerklassenwahl wird bei der Gewährung von Lohnersatzleistungen vom Arbeitsamt grundsätzlich anerkannt. Wechseln Ehegatten im Laufe des Kalenderjahrs die Steuerklassen, können sich bei der Zahlung von Lohnersatzleistungen, z.B. wegen Arbeitslosigkeit eines Ehegatten, unerwartete Auswirkungen ergeben. Deshalb sollten Arbeitnehmer, die damit rechnen, in absehbarer Zeit eine Lohnersatzleistung für sich in Anspruch nehmen zu müssen oder diese bereits beziehen, vor der Neuwahl der Steuerklassenkombination zu deren Auswirkung auf die Höhe der Lohnersatzleistung den zuständigen Sozialleistungsträger befragen.

In den Fällen, in denen die Ehegatten bisher schon beide Arbeitslohn bezogen haben, trägt die Gemeinde auf den Lohnsteuerkarten für 2004 die Steuerklasse ein, die auf den Lohnsteuerkarten für 2003 bescheinigt waren. Die Ehegatten haben jedoch die Möglichkeit, die Steuerklasseneintragung vor dem 1. Januar 2004 von der Gemeinde, die die Lohnsteuerkarten ausgestellt hat, ändern zu lassen. Ein Steuerklassenwechsel im Laufe des Jahres 2004 kann in der Regel nur einmal, und zwar spätestens bis zum 30. November 2004, bei der Gemeinde beantragt werden. Nur in den Fällen, in denen im Laufe des Jahres 2004 ein Ehegatte aus dem Dienstverhältnis ausscheidet oder verstirbt, kann die Gemeinde bis zum 30. November 2004 auch noch ein weiteres Mal einen Steuerklassenwechsel vornehmen. Die Ehegatten müssen in jedem Falle bei der Gemeinde beide Lohnsteuerkarten vorlegen.

Tabellen zur Steuerklassenwahl (siehe Seite 6)

Da die Höhe der Lohnsteuer auch davon abhängt, ob der Arbeitnehmer rentenversicherungspflichtig ist, oder nicht, sind zwei Tabellen zur Steuerklassenwahl aufgestellt worden: Die Tabelle 1 ist zu benutzen, wenn der höherverdienende Ehegatte rentenversicherungspflichtig ist; die Tabelle 11 ist zu benutzen, wenn der höherverdienende Ehegatte rentenversicherungsfrei ist.

Beide Tabellen gehen vom monatlichen Arbeitslohn A *) des höherverdienenden Ehegatten aus. Dazu wird jeweils der monatliche Arbeitslohn B *) des geringerverdienenden Ehegatten angegeben, der bei einer Steuerklassenkombination 111 (für den Höherverdienenden) und V (für den Geringerverdienenden) nicht überschritten werden darf, wenn der geringste Lohnsteuerabzug erreicht werden soll. Die Spalten 2 und 5 sind maßgebend, wenn der geringerverdienende Ehegatte rentenversicherungspflichtig ist; ist der geringerverdienende Ehegatte rentenversicherungsfrei sind die Spalten 3 und 6 maßgebend. Übersteigt der monatliche Arbeitslohn des geringerverdienenden Ehegatten den nach den Spalten 2, 3 oder 5 und 6 der Tabellen in Betracht kommenden Betrag, so führt die Steuerklassenkombination IV/IV für die Ehegatten zu einem geringeren oder zumindest nicht höheren Lohnsteuerabzug als die Steuerklassenkombination III/V.

Beispiele:

1. Ein Arbeitnehmer-Ehepaar, beide rentenversicherungspflichtig, bezieht Monatslöhne (nach Abzug etwaiger Freibeträge) von 3.000€ und 1.800 €. Da der Monatslohn des geringerverdienenden Ehegatten den nach dem Monatslohn des höherverdienenden Ehegatten in der Spalte 2 der Tabelle I ausgewiesenen Betrag von 2.039 € nicht übersteigt, führt in diesem Falle die Steuerklassenkombination III/V zur geringsten Lohnsteuer.

Vergleich nach der Allgemeinen Monatslohnsteuertabelle:

a) Lohnsteuer für 3.000 € nach Steuerklasse III	275,50 €
für 1.800 € nach Steuerklasse V	487,33 €
insgesamt also	762,83 €
b) Lohnsteuer für 3.000 € nach Steuerklasse IV	582,83 €
für 1.800 € nach Steuerklasse IV	210,66 €
insgesamt also	793,49 €

2. Würde der Monatslohn des geringerverdienenden Ehegatten 2.500 € betragen, so würde die Steuerklassenkombination IV/IV insgesamt zur geringsten Lohnsteuer führen.

Vergleich nach der Allgemeinen Monatslohnsteuertabelle:

a) Lohnsteuer für 3.000 € nach Steuerklasse III	275,50 €
für 2.500 € nach Steuerklasse V	789,25 €
insgesamt also	1.064,75 €
b) Lohnsteuer für 3.000 € nach Steuerklasse IV	582,66 €
für 2.500 € nach Steuerklasse IV	416,58 €
insgesamt also	999,24 €



Allen Patienten, Bekannten
und Freunden wünschen wir

**sonnige
und
erholsame
Osterfeiertage**

Physiotherapie
Sonnenberg & Rochow GbR

Franz-Mehring-Str. 13 • 15741 Bestensee • Tel.: (03 37 63) 6 65 77

Tabelle I: bei Rentenversicherungspflicht des höherverdienenden Ehegatten

Monatlicher Arbeitslohn A *) €	Monatlicher Arbeitslohn B *) in € bei ... des geringer- verdienenden Ehegatten		Monatlicher Arbeitslohn A *) €	Monatlicher Arbeitslohn B *) in € bei ... des geringer- verdienenden Ehegatten	
	Rentenversicherungspflicht	Rentenversicherungsfreiheit		Rentenversicherungspflicht	Rentenversicherungsfreiheit
1	2	3	4	5	6
1.250	461	461	3.050	2.059	2.213
1.300	530	530	3.100	2.079	2.232
1.350	608	608	3.150	2.100	2.251
1.400	696	696	3.200	2.121	2.272
1.450	786	786	3.250	2.157	2.308
1.500	856	882	3.300	2.192	2.343
1.550	889	936	3.350	2.227	2.382
1.600	932	993	3.400	2.263	2.421
1.650	973	1.045	3.450	2.298	2.460
1.700	1.016	1.135	3.500	2.336	2.503
1.750	1.041	1.188	3.550	2.375	2.545
1.800	1.077	1.244	3.600	2.414	2.590
1.850	1.116	1.303	3.650	2.456	2.638
1.900	1.160	1.369	3.700	2.499	2.686
1.950	1.205	1.434	3.750	2.542	2.735
2.000	1.255	1.504	3.800	2.588	2.788
2.050	1.301	1.571	3.850	2.635	2.844
2.100	1.351	1.620	3.900	2.684	2.901
2.150	1.423	1.669	3.950	2.736	2.963
2.200	1.499	1.715	4.000	2.789	3.026
2.250	1.578	1.760	4.050	2.843	3.093
2.300	1.631	1.802	4.100	2.902	3.165
2.350	1.675	1.844	4.150	2.963	3.242
2.400	1.717	1.883	4.200	3.028	3.325
2.450	1.756	1.922	4.250	3.095	3.415
2.500	1.795	1.959	4.300	3.168	3.515
2.550	1.832	1.994	4.350	3.243	3.625
2.600	1.871	2.030	4.400	3.325	3.755
2.650	1.905	2.063	4.450	3.415	3.915
2.700	1.927	2.084	4.500	3.511	4.135
2.750	1.944	2.102	4.550	3.620	—
2.800	1.962	2.118	4.600	3.745	—
2.850	1.982	2.137	4.650	3.891	—
2.900	2.001	2.155	4.700	4.070	—
2.950	2.019	2.174	4.750	4.363	—
3.000	2.039	2.192	4.800	—	—

*) Nach Abzug etwaiger Freibeträge

Tabelle II: bei **Rentenversicherungsfreiheit** des höherverdienenden Ehegatten

Monatlicher Arbeitslohn A *) €	Monatlicher Arbeitslohn B *) in € bei ... des geringer- verdienenden Ehegatten		Monatlicher Arbeitslohn A *) €	Monatlicher Arbeitslohn B *) in € bei ... des geringer- verdienenden Ehegatten	
	Rentenversicherungspflicht	Rentenversicherungsfreiheit		Rentenversicherungspflicht	Rentenversicherungsfreiheit
1	2	3	4	5	6
1.250	627	627	3.100	1.962	2.118
1.300	703	703	3.150	1.998	2.153
1.350	779	779	3.200	2.035	2.190
1.400	850	871	3.250	2.072	2.224
1.450	878	917	3.300	2.109	2.260
1.500	909	965	3.350	2.146	2.296
1.550	950	1.016	3.400	2.181	2.333
1.600	966	1.036	3.450	2.218	2.372
1.650	982	1.062	3.500	2.255	2.412
1.700	997	1.093	3.550	2.293	2.453
1.750	1.012	1.126	3.600	2.330	2.495
1.800	1.029	1.162	3.650	2.371	2.541
1.850	1.046	1.198	3.700	2.410	2.586
1.900	1.070	1.233	3.750	2.453	2.634
1.950	1.097	1.272	3.800	2.497	2.684
2.000	1.122	1.312	3.850	2.542	2.736
2.050	1.149	1.350	3.900	2.589	2.790
2.100	1.176	1.390	3.950	2.638	2.846
2.150	1.202	1.430	4.000	2.689	2.907
2.200	1.230	1.471	4.050	2.741	2.968
2.250	1.258	1.509	4.100	2.796	3.035
2.300	1.287	1.551	4.150	2.853	3.103
2.350	1.315	1.586	4.200	2.913	3.178
2.400	1.355	1.622	4.250	2.975	3.258
2.450	1.407	1.660	4.300	3.043	3.345
2.500	1.467	1.696	4.350	3.111	3.437
2.550	1.525	1.729	4.400	3.187	3.543
2.600	1.586	1.765	4.450	3.267	3.662
2.650	1.629	1.801	4.500	3.353	3.800
2.700	1.665	1.835	4.550	3.445	3.975
2.750	1.704	1.871	4.600	3.545	4.240
2.800	1.739	1.907	4.650	3.655	—
2.850	1.778	1.942	4.700	3.778	—
2.900	1.815	1.977	4.750	3.918	—
2.950	1.852	2.012	4.800	4.098	—
3.000	1.887	2.047	4.850	4.400	—
3.050	1.925	2.083	4.900	—	—

*) Nach Abzug etwaiger Freibeträge

OSTERFEUER

am 08.04.2004

ab 18.00 Uhr,
hinter dem PLUS-Markt auf der Wiese.

bei:

- * Bratwurst vom Grill
- * Bockwurst
- * Glühwein aus dem Kessel
- * Kaffee
- * Schmalzstullen
- * Bier vom Faß
- * Feiglinge, Kümmerlinge u.a.m.
- * Suppe aus der Gulaschkanone



wollen wir gemeinsam feiern.

Für unsere Kinder:

Hat die Jugendfeuerwehr Pommes, gebackene Waffeln, vielerlei Süßigkeiten und zum Durstlöschen Cola & Fanta

LOSE gibt's nicht nur für Kinder
Zuckerwatte findet ihr bei Petra

Es spielt der Töpchiner Spielmannzug.
Für Partymusik bis zum Schluss
sorgen die DJ's Mayk & Matze.
Ausschankschluss ist um 0.00 Uhr

Die REISIGANNAHME

erfolgt hinter dem PLUS-Markt an folgenden Tagen:
Samstag 03.04.04 von 9.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 04.04.04 von 10.00 - 14.00 Uhr
Montag -
Mittwoch 05.04. - 07.04.04 von 9.00 - 18.00 Uhr

Die Kameraden der Feuerwehr stehen Ihnen dabei zur Seite.
Bringen Sie bitte **nur Reisig, keine Bäume** oder anderes Material.
DANKE !

Unkostenbeitrag für die Entsorgung der ASCHE
von 2,00 bis 20,00 €.

IHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BESTENSEE

Allen Bürgerinnen und Bürgern von
Bestensee sowie allen anderen Lesern
unseres „Bestwiners“ wünsche ich auch
im Namen meiner Mitarbeiter ein
Frohes Osterfest

Ihr Bürgermeister

Klaus-Dieter Quasdorf



1. Bestenseer Ostermarkt
am Samstag,



den 03. April 2004

Bahnhofsvorplatz

15741 Bestensee

Beginn: 09:00 Uhr -

Ende: 16:00 Uhr

Mit Countrymusik der Sherifband,
Schalmeien-Kapelle,
Ostereier bemalen und Bastelstraße

Der Bürgermeister soll mit Eiern
aufgewogen werden

Veranstalter ist die Gemeinde Bestensee

Informationen im Rathaus Bestensee
Tel.: 033763-998-43

E-mail: pressestelle@bestensee.de
Ortsplan unter: www.bestensee.de/karten

Osterfeuer Pätz 2004

Wo?: Seestraße

Wann?: 10.04.2004 Ostersonntag
ab 18:00 Uhr

AKTIONEN:

- 18.30 Uhr Ostereiersuche für Kinder auch für die ganz Kleinen
19:00 Uhr Feuerbeginn

IN ZUSAMMENARBEIT:

Siedlerverein e. V.
Feuerwehr e.V.
Heimatverein e. V.

Gemeinde Bestensee Ortsteil Pätz

Meisterbetrieb
GRÜNER
BAUKLEMPNEREI
BESTENSEE

Dachrinnen • Fallrohre • Schornsteineinfassungen
Metaldächer aus Profilen • Dacheindeckungen mit Polytüll
sowie Schweißbahnen

Am Glunzbusch 6
15741 Bestensee

Telefon: (03 37 63) 6 34 32
Telefax: (03 37 63) 6 22 56

Bibliothek wieder geöffnet! Jetzt im Vereinshaus, Waldstraße 31!

BESTENSEE >> Hauptstraße >> an der Ecke Heidi's Minishop in die Breite Straße abbiegen >> dann rechts in die Waldstraße >> ca. 200 m - und man sieht auf der linken Seite das Vereinshaus (Waldstraße 31) >> In den Fenstern des 2. Geschosses liest man in großen Buchstaben BIBLIOTHEK !!!

Am Samstag, dem 6. März 2004 wurde die Gemeindebibliothek nach dem Umzug in diese Räume wieder eröffnet. Hier im Vereinshaus stehen nun viel größere und hellere Räume zur Verfügung. Sehr freundlich und einladend wie einige Lesefreunde meinten, die zur Eröffnung gekommen waren. Die ehrenamtliche Bibliothekarin Nadine Dubiel hatte viele fleißige Helfer beim Umzug. Nachdem die Bücher in den alten Räumen alle in Kartons verstaubt waren, wurden sie vom Bauhof der Gemeinde hierher gebracht. Nadine's Freunde Sandra Conrad, René Bretag und Josephine Bernholz kamen abends und am Wochenende, um ihr beim Einräumen zu helfen. Große Unterstützung hatte Sie auch von Ihrer Familie. Ihre Eltern sowie Ihr Bruder Patrick packten ebenfalls kräftig mit an und Nadine's Tante nähte sogar die Gardinen. Der Bürgermeister Klaus-Dieter Quasdorf bedankte sich bei allen Helfern und würdigte das Engagement der jungen Leute.

Die Gäste und Besucher staunten am Eröffnungstag. So viele Bücher und so gemütlich hier.

Das Geheimnis um die Menge der Bücher wurde schnell gelüftet. Die ersten Schätzungen lagen bei 3000 bis 4000 Bücher, aber tatsächlich sind es 7864 Bücher verschiedener Kategorien. Belletristik, Kinder- und Jugendbücher, Sachbücher und auch Videos können ausgeliehen werden. Regelmäßig gehen

Bücherspenden ein. Dank der erweiterten Möglichkeiten finden alle ihren Platz im Regal.

Alles ist sehr übersichtlich sortiert und gemütliche Sitzecken laden zum Verweilen ein.

Nadine erhofft sich, dass nun vielleicht noch mehr Leserkommen. Vielleicht auch junge Leute. Die können jetzt auch hier für Hausaufgaben vor Ort in Nachschlagewerke einsehen und Notizen machen. Platz und Möglichkeiten etwas aufzuschreiben sind vorhanden. Nadine hat den Überblick und kann natürlich auch den einen oder anderen Tipp geben. Schließlich hat sie durch den Umzug jedes Buch mindestens einmal in der Hand gehabt.

Herr Schneider, schon langjähriger Lesefreund der Bestenseer Bibliothek, half auch mit, die „umgezogenen“ Bücher wieder an den richtig Platz zu sortieren. Er ist fast jede Woche hier und sehr angetan von Nadines Freundlichkeit und Freude an dieser Tätigkeit.

Na, sind Sie auch neugierig geworden? Nadine freut sich auf Ihren Besuch. Die Bibliothek hat wie folgt geöffnet:

montags 16.00 - 19.00 Uhr
freitags 16.00 - 19.00 Uhr
samstags 9.00 - 12.00 Uhr

Zu den Öffnungszeiten ist die ehrenamtliche Bibliothekarin Nadine Dubiel in der Bibliothek unter der Telefon Nr. 033763/63451 zu erreichen!

KABARETT WEIBERKRAM

„Schützt die schwachen Männer“

Am 25.04.2004 in Bestensee **18:00 Uhr in der Mensa**















Für die Kabarettveranstaltung „Weiberkram“ am **25.04.04 um 18.00 Uhr** in der Mensa läuft ab **02. April 2004 Kartenvorverkauf bei:**

- **Komma 10**
- **Tankstelle**
- **Spieleland Gester**

Kartenpreis: 10,00 €

Wir bitten um Mithilfe!

Katze seit Donnerstag, d. 11.03.04 vermisst. Schildpatt d. h. dreifarbig Glückskatze - schwarz mit roten und hellen Haaren durchzogen. Hört manchmal auf den Namen Britney. Hat eine Tätowierung im Ohr.

Erfolgsbringende Hinweise oder Abgabe gegen Belohnung bei Familie Scherf, Hauptstr. 41, 15741 Bestensee, Tel. 033763/63567!

Diebstahl!

In der Nacht vom 15. zum 16.03.04 wurden vor unserem Grundstück Triftweg 2 B, 1 weiße Gartenbank, ca. 1,80 m lang, Kunststoff, sowie 2 sitzende Löwen, ca. 80 cm hoch aus Stein, entwendet. Jeder Löwe wiegt ca. 50 kg. Wer kann Angaben über den Verbleib oben genannter Gegenstände machen. Tel.: 0177/4514464.

Schulprobleme? Nachhilfe + Förderung

**Beratung
Montag - Freitag
14 - 18 Uhr**

Nachhilfe mit System
STUDIENKREIS®

KW, Berliner Straße 20a

☎ 0800 19441 11

<http://www.studienkreis-kw.de>, e-mail: MIH@studienkreis-kw.de

6. Bestensee Inline- SKATER EVENT

16.05.2004 **1. Start**
10:00 UHR

Ecke Goethe- / Paul-Gerhardt-Straße

Für Speisen
und Getränke
ist gesorgt !!

Schutzhelm sowie
Arm- und Beinschützer
sind erwünscht !!



Altersgruppen:
von 6 Jahren an
Startgeld:
Kinder bis 16 J. frei !!
ab 17 Jahre 3,00 €

Wieder attraktive Preise
und 2 Wanderpokale

Anmeldung NUR bis 13.05.2004
unter 033763-998-43 bei Fr. Pichl
oder per email pressestelle@bestensee.de
Bitte Namen, Alter und Adresse angeben.

Ihre Volkssolidarität informiert

Der Auftakt für unsere Tagefahrten in diesem Jahre, war der Besuch im Friedrichstadtpalast, natürlich geplant und organisiert durch die DHT K'W. Pünktlich um 13 Uhr führen wir am 8. Februar in Bestensee ab. Der Chef des Busunternehmens Klett aus KW chauffierte uns persönlich und zeigte uns vor dem „Kunst-Genuss“ noch Berlin. Die kleine Stadtrundfahrt gefiel den Teilnehmern ausgezeichnet, man sieht und erfährt immer wieder etwas Neues. Um 15.00 Uhr betraten wir dann den Palast, um uns die „Palastrevue zum Zwanzigsten“ anzusehen. Der „rote Faden“ dieser Show war die Putzfrau, die uns mit ihrem Staubwedel witzig durch das Programm führte. Ihr Traum, selbst ein großer Star zu sein, erfüllte sich selbstverständlich - und so kam sie zum Schluss die Showtreppe herunter. Zwischendurch erfreuten wir uns natürlich an den neu inszenierten und arrangierten Evergreens



und der dazu gehörenden Kulisse. Die „Hupfdohlen“ waren ein Augenschmaus und nicht vergessen sollten auch die atemberaubenden artistischen Darbietungen sein. Die Begeisterung über diesen wunderschönen Februar-Sonntag war groß - DANKE!

Dies sollte es aber nicht gewesen sein. Denn am 18. Februar feierten wir Fa-

sching im Rahmen unseres Rentnertreffs, die Damen W. Wünsche und Ch. Dreger brutzelten für alle Pfannkuchen und ließen auch noch einen Topf Schmalz aus. Natürlich wurden auch Getränke bereitgestellt und nachdem die Mensa feschingsmäßig geschmückt war, konnte die Party steigen. Verschiedene Teilnehmer kamen im Kostüm oder hatten ein Hütchen auf. Zur Begrüßung gab es ein „Stimmungswässerchen“ und unserer „Männer“ schmiss den Riemen auf die Orgel. Zu zünftiger Musik wurde das Tanzbein geschwungen. Für eine zwischenzeitliche Erholungspause sorgte „Erna - die Künstlerin“. Ihre Beiträge und Sketche strapazierten dafür unsere Lachmuskeln, so dass es ein durch und durch „sportliche“ Veranstaltung für alle war.

Aber auch so ein gelungener Nachmittag geht einmal zu Ende und wir waren uns einig, den fleißigen Helfern ein großes Dankeschön zu sagen. Es war einfach toll - und wir bitten um eine Wiederholung. Der Vortrag zum Thema: „Gesundheit“ findet erst am 16.06.2004 statt. Am 27.04.04 führen wir unsere **Frühlings-Wanderung** durch. Ziel ist diesmal das Freudenthal. Treffpunkt: 27.04.04 - 10.00 Uhr Gaststätte Preußen-Eck Wir haben die Möglichkeit dort anschließend Mittag zu essen.

E. Guhn

Der Seniorenbeirat informiert:

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates findet am **Mittwoch, den 14. April 2004 um 15.00 Uhr** im Saal des Rathauses, Eichhornstraße 4-5 statt. Hier können unsere Seniorinnen und Senioren ihre Anregungen und Probleme vortragen.

Sportlich begeisterte Seniorinnen und Senioren sind zur nächsten Bowlingveranstaltung am **Montag, d. 26. April 2004 um 14.00 Uhr im Bowlingtreff** in der Königs - Wusterhausener - Straße recht herzlich eingeladen.

**Seniorenzentrum Bestensee der Berliner Stadtmission
Wohnen, Pflege und Gemeinschaft
in einem Haus**

Naturmaterialien - Backstein, Glas und Holz - prägen das neue Seniorenzentrum in Bestensee der Berliner Stadtmission. Das Haus bietet mit seiner außergewöhnlichen Architektur viel Platz zum Leben. Geborgen und umsorgt können Sie Betreut Wohnen oder kompetente Pflege rund um die Uhr in Anspruch nehmen.

Als Berliner Stadtmission sind wir der Überzeugung, dass jeder Mensch von Gott geliebt und gewollt ist. Wir wissen: Menschen brauchen Menschen. Jeder Mensch braucht eine vertraute Umgebung, um sich mit Leib und Seele wohl zu fühlen. Jeder benötigt Zuwendung und oftmals im Alter Betreuung und Pflege.

In zwei Wohnbereichen und über zwei Etagen verteilt, stehen 60 Wohn- und Pflegeplätze zur Verfügung. Auch wer fachgerechte Pflege benötigt, verfügt über ein eigenes helles Zimmer und ein eigenes Duschbad. Im Foyer erleichtern offene Emporen den Kontakt untereinander und laden zum Verweilen und Plaudern ein. Vier Kurzzeitpflegeplätze stehen

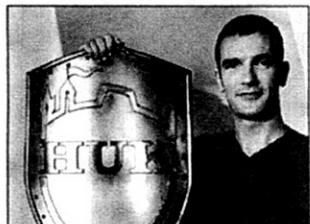
für Senioren bereit, die von ihren Familienangehörigen zu Hause versorgt werden, aber für eine begrenzte Zeit einen Pflegeplatz benötigen., z.B. wenn pflegende Angehörige selbst krank werden oder eine Kur antreten.

In der zweiten Etage befinden sich 12 Plätze für Betreutes Wohnen. In sechs Einzimmer- und drei Zweizimmerwohnungen für Ehepaare wohnen Seniorinnen und Senioren, die sich selbst versorgen. Nach Wunsch können Sie Angebote des Seniorenzentrums annehmen, z.B. die Mahlzeiten, kulturelle Angebote und christliche Andachten. Apotheken, Ärzte und therapeutische Praxen aus Bestensee und seinem Umland vervollkommen Ihr Wohlbefinden in unserem Haus.

Herzlich Willkommen!

**Seniorenzentrum Bestensee
Hauptstr. 11 • 15741 Bestensee
Tel: 0337 63 - 200-00**

**TRÄGER:
Berliner Stadtmission
Brandenburgische Diakonie
gGmbH**



Da bin ich mir sicher.

Informationen über die günstigen Versicherungs- und Bausparangebote der HUK-COBURG erhalten Sie von

Marion Bethge

Goethestr. 11 • 15741 Bestensee

Tel.: 03 37 63/ 6 48 60

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Fr. 17.00-19.00 Uhr
und nach Vereinbarung



GAS Neumann

**Ihr Partner
für Erd & Flüssiggas**



- * Planung & Installation von Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlagen
- * Wartungs- & Servicedienst
- * Notdienst
- * Gas- & Geräteverkauf
- * Gas-TÜV (Überprüfung von Gas-Anlagen)

Hauptstraße 84, 15741 Bestensee

Tel.: (03 37 63) 6 33 27 / 6 09 10

Fax: (03 37 63) 6 66 49 / 6 09 11

www.Gas-Neumann.de

*Allen Kunden, Freunden
und Bekannten
wünschen wir*

frohe Ostern

und erholsame, staufreie Osterferien

Zweiradshop Bernd Steffens

► Zeesener Str. 2A ► 15741 Bestensee ► Tel.: (03 37 63) 6 32 12



In den folgenden Ausgaben des „Bestwiner“ möchte ich Ihnen von unseren nicht mehr oder noch vorhandenen historischen Bauwerken berichten, deren Anzahl leider sehr spärlich geworden ist: die Dorfkirche, Windmühle, Königliches Forsthaus, Fischerhaus, und aus der jüngeren Geschichte der Bahnhof, einige Gaststätten u.a.

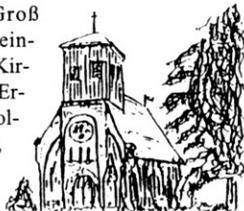
Das älteste Gebäude in Bestensee ist unsere alte Feldsteinkirche am nordwestlichen Rand der Dorfaue. Wann sie erbaut wurde, lässt sich nicht mit Sicherheit angeben, aber die Jahreszahl 1375 auf der Wetterfahne deutet auf die ungefähre Zeit hin. Da Groß und Klein Besten im Landbuch Kaiser Karls IV. von 1375 erstmals erwähnt wurden, war dies für Pfarrer Borchert der Anlass, diese Jahreszahl nach dem 2. Weltkrieg in die Wetterfahne schreiben zu lassen.

Es kann aber durchaus sein, dass die Kirche 100 Jahre älter ist. Als die ersten deutschen Siedler um das Jahr 1300 in unsere Gegend kamen, erbauten sie im Zuge der zahlreichen Siedlungsgründungen

Gebäude mit Vergangenheit: die Dorfkirche

auch das Dorf Groß Bestewyn wahrscheinlich gleich mit der Kirche. Da ihnen die Erfahrung zum Bau solcher Gebäude fehlte, ließen sie die Kirche vermutlich von Zisterziensern errichten.

Grundmaterial waren Findlinge, die durch die Eiszeit in unserer Gegend reichlich vorhanden waren. Der Name Steinberg zeugt noch heute davon, und unsere Bauern „können ein Lied davon singen“, wie schwierig der Ackerbau auf den Feldern in den vergangenen Jahrhunderten war. Sei es die 6-9 m hohe Mittenwalder Stadtmauer oder die zahlreichen Straßen und Gebäude, fast alles wurde aus diesen gesammelten Findlingen gebaut. Selbst für den Aufbau von Berlin erließ 1763 König Friedrich der Große ein Edikt, nach dem je-



der Bauer, der in die Stadt fuhr, auf seinem Wagen zwei kindskopfgroße Steine mitbringen und vor den Toren der Stadt abladen musste.

Errichtet wurde unsere Kirche als Wehkirche ohne Turm, die in kriegerischen Zeiten der Dorfbevölkerung als Zuflucht- und Verteidigungsstätte dienen sollte. Der auch für Groß Besten zuständige Prediger Pascharius Marggraf aus Schenkendorf schrieb 1713 über den früheren Zustand der Kirche, dass die Fenster nicht größer als Schießscharten waren und so wenig Licht in das Innere der Kirche ließen, dass die Besucher selbst an hellen Tagen weder einen Bibelspruch noch ein Lied aufschlagen und mitlesen konnten. Weiter schrieb er über das Innere der Kirche:

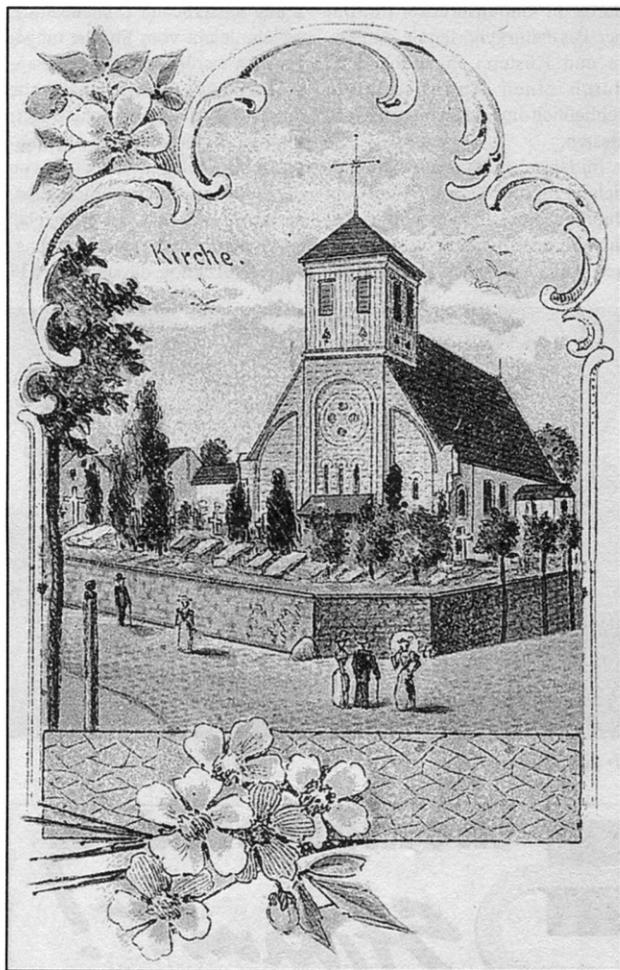
„Es befand sich drin ein großer steinerter Altar, auf dem mehrere

Dorf ein eigenes Pfarrhaus mit einem eigenen Pfarrer, dem ebenfalls zwei Ackerhufe zur Verfügung standen.

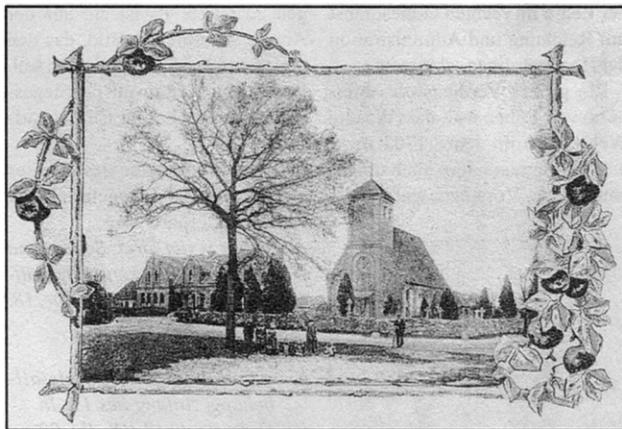
Bis zur Reformation war diese Pfarrstelle katholisch und unterstand dem Bistum Meißen.

Sie war in Groß Besten aber nicht mehr besetzt, als die Reformation im Jahre 1539 mit dem Einzug der evangelischen Konfession bis in unsere Dörfer und unsere Kirche drang. Danach wechselte die kirchliche Betreuung unserer Orte mehrmals zwischen Schenkendorf und Gräbendorf.

Der Groß Bestener Kirchenpatron war in jener Zeit Schenk Hans zu Teupitz, der die Wirren der Zeit ausnutzte, um seine finanziellen Probleme zu Lasten unserer Kirche zu klären. Das Pfarrhaus überlegte er einem Kossäten, und die wertvolle Monstranz der Kirche nahm er mit der Begründung an sich, „dass nach der Reformation diese ja überflüssig geworden sein.“ Eine 1543 erfolgte Kirchenvisitation deckte diese Macheschaften auf und Schenk Hans wurde zum Ersatz der Monstranz verurteilt. Das Pfarrhaus konnte der Kossät behalten.



Ausschnitt aus einer Postkarte von 1899



Kirche und rote Schule ca. 1907. Gräber des alten Friedhofs sind hinter der Mauer sichtbar

hölzerne Bilder aus dem Papsttum standen, welche man auf den Kirchenboden transportiert. Als der große Altar abgebrochen wurde, fand sich in der Mitte ein mit Fleiß vermauertes dickes Glas, darin eine fette ölige Materie, so aber meistens am Boden des Glases angetrocknet. Es blieb hernach noch etliche Jahre in der Kirche stehen, ist aber endlich weggenommen worden.“

Im Landbuch Kaiser Karl IV. aus dem Jahre 1375 ist ausgeführt, dass die Kirche Groß Bestewyn mit zwei Ackerhufen (altes Flächenmaß) ausgestattet wurde. Auch hatte das

Nach der Entscheidung, die Kirche Groß Besten mit den eingepfarrten Dörfern Klein Besten, Pätz und Korbiskrug als Tochterkirche der benachbarten Kirche in Schenkendorf zu unterstellen, entbrannte 1543 ein längerer Streit, wer „Tochterkirche“ und „Mutterkirche“ sein sollte. Im Visitationsbescheid von 1575 wird endlich festgelegt, dass Schenkendorf die Mutter- und Groß Besten die Tochterkirche ist.

Am Ende des 30-jährigen Krieges waren viele Gebäude zerstört oder verfallen, so auch das Pfarrhaus. Deshalb wurden 1647 die Gemeindegroß Besten, Klein Besten und

Pätz aufgefördert, ein neues Pfarrhaus mit Scheune zu bauen. Nach dem 30 Jahre währenden Krieg waren die Dörfer durch die finanzielle Not dazu aber nicht in der Lage, so dass der Neubau unterblieb.

Am 7. September 1662 wird Studiosius Daniel Schmidt nach einer Probepredigt, die sowohl vom Patron Johann Friedrich Freiherrn von Löben und den „Untertanen“ gut aufgenommen war, zum Prediger in Schenkendorf und Groß Besten eingeführt. Nachfolgend ein Auszug aus seiner Verpflichtung, die er unterschrieb und heute eher zum Schmunzeln anregt:

„Ich Endesunterzeichneter verspreche und zusage hiermit dem Churfürstlich Christlichen Consistorio, dass ich mich mit Gottes Hülfe die Zeit meines Lebens in Lehre und Leben unsträflich halten und meinen anbefohlenen Schäflein kein böses Beispiel geben, mich Vollaufen, Huurens, Ehebrechens, Wucherns und was dergleichen Lasten mehr sein, äußern, in keinen Krug oder Wirtshaus saufen, zu spielen und justieren gehen, mich auch in pristerlicher Kleidung und Sitten ehrbarlich erzeigen, desgleichen in der Lehre im rechten Gottesdienst mit Reichung und Administration der Hochwürdigen sakramente ...“

Ein großes Verdienst des Freiherrn von Löben war, dass die alte Wehrkirche im Jahre 1702 nicht nur repariert, sondern auch umgebaut wurde. Vor allem wurden die

kleinen Fenster wesentlich vergrößert und erhielten ihre heutige rundbogige Gestalt, wodurch der Kirchen-Innenraum ausreichend beleuchtet wurde. Die alte gotische Fensterform finden wir noch zugemauert im Ostgiebel in der Mitte vor. Leider wurde bei dieser Renovierung ein wertvolles Kunstwerk vernichtet. Es ist dies der oben bereits erwähnte Altar mit zahlreichem hölzernen Schnitzwerk, der ungefähr zwölf bis zu fast einem Meter hohe Holzfiguren beinhaltete. Zwei Figuren, die „Stehende Anna selbdritt“, 89 cm hoch und die „Heilige Dorothea“, 93 cm hoch, waren bis zum 2. Weltkrieg noch im Zossener Kreismuseum ausgestellt, danach verliert sich ihre Spur. Die restlichen Figuren sollen noch viele Jahrzehnte in Groß Besten gelagert gewesen sein, wurden aber bis heute nicht aufgefunden. Eine genaue Beschreibung der beiden Figuren ist in der Literatur angegeben.

An die Stelle des alten Altars wurde der noch heute vorhandene gesetzt. An der Spitze des hölzernen Altaraufbaus mit Stuckelementen sieht man einen Pelikan, der sich in die eigene Brust hackt, um mit seinem Blut die verdurstenden Jungen zu retten. Es ist ein aus der Antike stammendes Bild, das den Opfertod Christi verdeutlichen soll. Darunter das Lamm mit der Siegesfahne, ein Symbol für Christi Auferstehung.

In „Kunstdenkmäler des Kreises Teltow“ wird zur Inneneinrichtung weiter ausgeführt:

„- Emporen an drei Seiten und Gestühl in drei Blöcken, erste Hälfte des 19. Jh. - Gedoppelte Tür, 18. Jh.

Ausstattung:

- Kronleuchter mit Kristallbehang, Anfang des 19. Jh.
- Opferstock, 17./18. Jh., 92 cm hoch.
- einfaches rundes Messingtaufbecken, 50 cm Durchmesser, 17./18. Jh. „

Der Altar erhielt eine kostbare Altardecke. Auf den Westgiebel der Kirche wurde ein hölzerner Turm mit Glocke aufgesetzt.

Der Schenkendorfer Chronist Blume schreibt über die Zeit des 7-jährigen Krieges von 1756 bis 1763

nach der von Preußen verlorenen Schlacht bei Kunersdorf zur Kirche: „Beim Einfall der Russen im Jahre 1760 wurde die Kirche vollständig ausgeplündert. Die silbernen Abendmahlsgeräte, die wertvolle Altardecke und wohl auch die Plastik aus dem unterm Mittelfeld des Altaraufbaues wurden geraubt. Die Abendmahlsgeräte wurden durch Sammlung in der Gemeinde wieder ersetzt. Eine neue Altardecke schenkte 1770 der Müller in Groß Besten Johann Friedrich Gehrcke wegen glücklicher Genesung von einer schweren Krankheit. Sie bestand aus geblühtem Atlas mit goldenen Spitzen im Werte von 6 Reichsthaler (soviel kostete seinerzeit ein Pferd).“

Bei der Teilung der Pfarre Schenkendorf im Jahre 1812, bei der die Kirche in Groß Besten zu Gräbendorf gelegt wird, werden dem Lehrer und Küster Gallus laut Verfügung der Regierung zu Potsdam die Funktion des Küsters in Groß Besten abgenommen und selbige dem Schullehrer Voegelke in Groß Besten übertragen.

1835 bekam die Groß Bestener Kirche zahlenmäßigen Zuwachs durch die Gallunbrücker Bewohner. Bis dahin gehörten sie zur Pfarre und Küsterei in Gräbendorf, durch einen Antrag erfolgte schließlich die Einkirchung in Groß Besten.

Im Jahre 1883/84 wurde die südliche Empore bis zur Altarwand durchgezogen und am Westgiebel die Kirche mit einem ca. 5 m langen Anbau versehen, auf den der

kleine Holzturm gesetzt wurde. Durch die Verwendung von gelben Backsteinen hebt sich dieser Anbau deutlich vom alten Feldsteinbau ab. Am neuen Westgiebel erhielt die Kirche einen zweiten Eingang.

Die damals ebenfalls geplante Beschaffung einer Orgel und Verlegung der Kanzel unterblieb. Letztere versprach das Patronat vorzunehmen, sobald die Gemeinde durch Schenkung einer Orgel ihren kirchlichen Sinn bewiesen hätte. Obwohl die Orgel im August 1900 beschafft wurde, blieb die Kanzel an der alten Stelle, so dass die Besucher weiterhin von einer großen Zahl von Plätzen den Pfarrer nicht sehen konnten. Die Orgel wurde der Kirchengemeinde von der Gemeinde Groß Besten geschenkt und kostete 1800 Mark. Bis dahin musste der Küster mit seiner Stimme den Gesang beim Gottesdienst leiten.

Dass man bereits zu früheren Zeiten in der Kirche versuchte, mit ungewöhnlichen Mitteln die finanzielle Situation aufzubessern, beweist ein Bericht vom 9. Oktober 1838: „Auf dem Kirchhofe stehen 2 alte absterbende Lindenbäume, welche leicht vom Sturme umgebrochen werden, und dann die angrenzenden Gebäude sowie die Kirche beschädigen können. Herr Prediger Flies sowie die Kirchenvorsteher schlagen vor, diese von der Gemeinde unentgeltlich fällen zu lassen und neue zu pflanzen.“ Es erfolgt jedoch die Anweisung, bei einer Auktion, die am 3.11.1838



Verfälschte Holzfiguren im Arcionumtum, Zoffen

Verschollene Holzfiguren



In der Kirche

VOLVO

Vertragshändler in Königs Wusterhausen

☎ 033 75 / 29 03 80

thomas bredow
Stimmt!
www.ahbredow.de

durchgeführt wurde, die Bäume dem Meistbietenden zu verkaufen. Die kleinere Linde kaufte der Gastwirt Reichert aus Mittenwalde für 23 Silbergroschen, während er die größere für 1 Reichstaler erwarb.

Am 13.8.1852 wurde die Kirche inspiziert, und in dem abschließenden Bericht hieß es u.a.: „Im Innern der Kirche spricht sich in mannigfacher, von Gemeindemitgliedern angebrachter Schmuck an dem Altar, der Kanzel etc. in erfreulicher Weise eine rege Liebe zur Kirche aus.“

Ein Jahr darauf wurde nach einer Kirchenvisitation in der Groß Bestener Kirche folgendes festgestellt:

„Der Wunsch der Gemeinde, daß die Kanzel über dem Altar angebracht werden möchte, damit auch die unter und auf den Chören sitzenden Kirchgänger den Anblick des Predigers hätten, was bei der jetzigen Stellung nicht der Fall ist, ist bereits dem Königlichen Bauinspektor ausgesprochen worden. Ebenso ist das Bedürfnis der Vermehrung der Sitzplätze fühlbar geworden; doch dürfte es schwer sein, dazu Raum zu gewinnen. Klage wurde darüber geführt, daß

durch die Dielen der Decke der Schmutz in die Kirche hinabfalle, ebenso von den Emporen. Eine Beseitigung ist möglich durch Beschlagung der Fugen mit Leisten, oder durch eine Verschalung der Decke...“

Der Begräbnisplatz, welcher die Kirche umgibt, bedarf der Erweiterung und theilweisen Ausbeßerung der Mauern von welchen er eingeschlossen wird.“

Pläne und Anträge waren von der Hohen Patronats-Behörde bereits genehmigt, und kamen teilweise bald zur Ausführung. Die Gemeinde sprach die Bitte aus, „daß ihr seitens des Allerhöchsten Patronats, zur Errichtung einer in Kalk gelegten Steinmauer, eine Beihilfe gewährt werden möchte.“

Einen erneuten Verlust musste die Kirche im Jahre 1886 hinnehmen, als Einbrecher die zinnernen Abendmahlsgeräte, zwei Messing-Leuchter und ein kupfernes Taufbecken stahlen.

In der nächsten Ausgabe des Bestwiner erfahren Sie mehr über die jüngere Geschichte unserer Dorfkirche von Ihrem Ortschronisten

Wolfgang Purann

Quellen:

- Landeshauptarchiv Potsdam, Rep. 2A IIT, Nr. 316, Nr. 318, Nr. 320, Nr. 326, Rep. 37 KWh, Nr. 1033, Nr. 1030, Nr. 1251, Nr. 1294,
- Visitationsprotokoll von 1543 Konsistorialarchiv, Rep.4, Sup.Kgw.Lit.k.Nr.4,
- Schenkendorf-Chronik von Franz Blume,
- Bestensee-Chronik von Harry Schäffer,
- Unterlagen von Joachim Brandt, Ernst Kuppisch,
- Die Kunstdenkmäler der Provinz Mark Brandenburg Kreis Teltow, Herausg. Brandenburg. Provinzialverband 1941
- Postkarten-Ansichten: Marcel Dreger

NATURFREUNDE BESTENSEE



Die Resonanz auf unser Vorhaben mitzuhelfen, damit Bestensee etwas schöner und für Urlauber und Gäste etwas attraktiver wird, war bis auf 2 Meinungsäußerungen absolut positiv. Die Mehrheit der Personen, mit denen wir bisher Kontakt hatten, bezogen auf unsere Aktivitäten, begrüßte unser Vorhaben. Man unterstützt uns mit Wort und Tat. Ausdrücklich möchte ich mich bei Bäcker Wahl und dem Filialleiter der Fleischerei Schulz, Herrn Friedrich bedanken. In beiden Geschäften des Marktcener (Zeesener Str.) durften wir jeweils eine kleine Sammelbüchse, versehen mit unserem Schmetterling platzieren. Nach ca. 8 Wochen möchten wir diese an anderen Standorten aufstellen. Dankbar wäre ich für eine Bereitschaftserklärung der Geschäfte mit regem Publikumsverkehr bzw. Kundschaft. Wir hoffen in unserer Angelegenheit auch auf diese Art der Unterstützung. Natürlich nehmen wir auch jede andere finanzielle Spende dankbar entgegen. Die ersten 50 €, die wir bisher erhalten haben, werden wir für richtig starke Bretter verwenden, die wir als Sitzflächen oder auch Rückenlehnen nehmen wollen. Ein spezielles Danke geht hiermit an den Spender - wir haben uns sehr gefreut über diese Anschubfinanzierung. Leider finden wir nicht immer po-

sitive Reaktionen zu unserem Vorhaben die Markierung der Wanderwege zu überprüfen, wenn nötig zu verbessern oder zu ergänzen. Wir wollen ja nichts Neues erfinden, auch keinem die Verantwortung abnehmen. Wir möchten helfen, Dinge in Ordnung zu bringen - wo es erforderlich erscheint. Grünes Licht haben wir vom Kreiswanderwegwart Herrn Reschke erhalten, der über unsere Mitwirkung echt erfreut war. Ganz unkompliziert und schnell konnten wir auch der neu gegründeten Sektion „Nordic Walking“ helfen. Für die Ausschilderung der ersten Strecke rund um die Pätzer Seen konnten die Kennzeichen mit dem roten Logo dieser Sportart angefertigt und übergeben werden. Die ersten Markierungen wurden bereits angebracht. Sport frei also für alle, die sich auf diese Art bewegen wollen und ganz nebenbei unsere Landschaft genießen. Für eine erste Bank am Waldrand, die noch vielen Bestenseern in guter Erinnerung an schöne Stunden ist, haben wir vom Eigentümer die Genehmigung eingeholt und erhalten. Wir bedanken uns dafür. K.-H. Geppert,
Tel./Fax: 033763 / 20986

Redaktionsschluss ist am: 14.04.2004

Informationen des Heimatverein Pätz

Als die Mitglieder mal gemütlich zusammen saßen, kam uns die Idee außer den Festen vielleicht eine bleibende Sache zu schaffen. Die

Idee sah so aus, dass irgend einer irgendwo in einem Dörfchen ein Willkommensgrußschild gesehen hat und das hatte ihm super gefal-



len. Das können die Pätzer natürlich auch.

Danach wurden riesige Diskussionen über die Form, die Farbe und über das Material des zukünftigen Willkommensschildes geführt.

Der Sache nahm sich dann Brigitte Späth an und nach einer etwas längeren Zeit, Qualität braucht seine Zeit, kam eine 2,50 Meter lange Eichenbohle heraus.

Dieses Exemplar muss nur noch einen geeigneten Platz finden, das es jeder, vor allem Besucher sehen können und keinem die Sicht versperrt wird.

Diese wichtige Aufgabe versucht Annette Lehmann mit dem Ordnungssamt zu lösen und ich hoffe das es nicht so lange dauert, wie die Herstellung des Kunstwerkes. Auf ein gutes Gelingen.

Bianka Krohn

Aufräumungsaktion

In der Planung für dieses Jahr, im Heimatverein, ist irgendwie unsere jährliche große Müllaufräumungsaktion nicht berücksichtigt worden.

Weil aber wieder Anfragen kamen, werden wir uns darum kümmern. Voraussichtlich wird eine Aktion im Mai starten.

Also, ein Aufruf an alle Pätzer seht Euch mal grünlich um wo besonders viel Müll rumliegt, die Stelle merken und im Mai beim aufräumen mitmachen.

Danke!

Bianka Krohn

Neue Ausstellung in der „Galerie im Amt“ Eichhornstr. 4-5 Farbexplosionen der Natur

Am Samstag, d. 13.03.04 wurde in der Galerie des Rathauses eine neue Ausstellung eröffnet.

Elke Schönfeld präsentiert Fotografien, Schmuck und Seidenkrawatten.

Die Eröffnung der Ausstellung wurde von live gespielter Gitarrenmusik und orientalischen Bauchtänzen umrahmt. Frau Schönfeld hat viele Hobby, wie sie selbst von sich berichtete. Neben der Fotografie fertigt sie auch Modeschmuck und Seidenkrawatten an. Eine Auswahl ist den Vitrinen zu besichtigen. Außerdem hat Elke Schönfeld ein Vorliebe für orientalische Tänze und ist mit weiteren Frauen in einer Bauchtanzgruppe engagiert.

Eine Kostprobe bekamen die Gäste der Ausstellung vorgeführt.

Bedauerlicher Weise fehlte es an Publikum. Nur wenige kamen zur Eröffnung an diesem Samstag, was sehr schade war, denn die

Ausstellerin hatte sich wirklich viel Mühe bei der Gestaltung gegeben. Die ausgestellten Naturfotos, der Schmuck und die Seidenkrawatten in den Vitrinen können zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden. Es lohnt sich in der Galerie vorbei zu schauen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!



Behindertenverband KW e.V.

Spende der Gemeinde Bestensee und des MSK Fensterbau

Sehr geehrter Herr Quasdorf,
es ist uns wirklich ein Bedürfnis, diesen Brief zu schreiben.

Wir wollen uns noch einmal recht herzlich für die Spende des neuen Computers bedanken. Diese moderne Technik erleichtert uns die Arbeit sehr, da die ständigen „Streiks“ des bisher genutzten Computers zeit- und nervenbelastend waren. Die regelmäßigen Abstürze des alten Systems gehören nun der Vergangenheit an.

Wir freuen uns sehr, dass wir jetzt unter wesentlich besseren Bedingungen unsere Arbeiten verrichten können. Mit aller Kraft konzentrieren wir uns nun wieder auf die Aufgabe, im Interesse der Menschen mit Behinderungen tätig zu sein und Hilfe, Rat und Unterstützung zu geben.

Vielen Dank im Namen des Behindertenverbandes
Gabriele Schirmer
Vorsitzende



Der CDU- Frauenstammtisch informiert

Mit einem interessanten Thema konnten wir im Februar viele Teilnehmer zu unserem Frauenstammtisch begrüßen. Frau Dauti, eine Heilpraktikerin aus Eichwalde informierte über alternative Heilungsmethoden und ihre Erfahrungen und Erfolge als Yogalehrerin und bei ihren Gesprächstherapien. Sehr aufschlussreich und anschaulich erfuhren die Teilnehmer das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele, das für das Praktizieren eine gute Alternative zur Schulmedizin darstellt, nur leider noch nicht von den Krankenkassen bezahlt wird. Da die Gesundheit ein hohes Gut ist, erwartet die Teilnehmer im nächsten Frauenstammtisch wieder ein besonderes Programm. Wer es leid ist, ins kommende Frühjahr

mit zu vielen Pfunden auf den Hüften gehen zu wollen, der ist herzlich eingeladen, sich über gesunde und bewußte Ernährung und den einen oder anderen Tipp über das „Abspecken“ zu informieren.

Dazu haben wir Frau Stutterheim von Weight Watchers zu uns eingeladen.

Alle Interessenten, auch die Herren, sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

**Donnerstag, 22. April 2004
um 19 Uhr**

**Gaststätte „Preußeneck“,
in Bestensee**

Friedenstraße, an der B 179
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sieglinde Borchert
Vorstandsmitglied
Tel.: 033763/63524

Urlaub im Schwarzwald

Im Nordschwarzwald liegt unsere *schöne Ferienwohnung*. In der Umgebung ist absolute Ruhe. Im Umkreis Freudenstadt, Karlsruhe, Pforzheim. Fordern Sie unseren Prospekt.

Tel. und Fax 0 71 21/50 38 51

SCHON VORGEMERKT???

3. April 2004

Engerling in Bestensee

Gerade zurückgekehrt von ihrer sehr erfolgreichen Deutschland- und Europatournee als Begleitband der amerikanischen Blueslegende Mitch Ryder gibt die Berliner Band Engerling am 3. April 2004 ein Konzert in Bestensee.

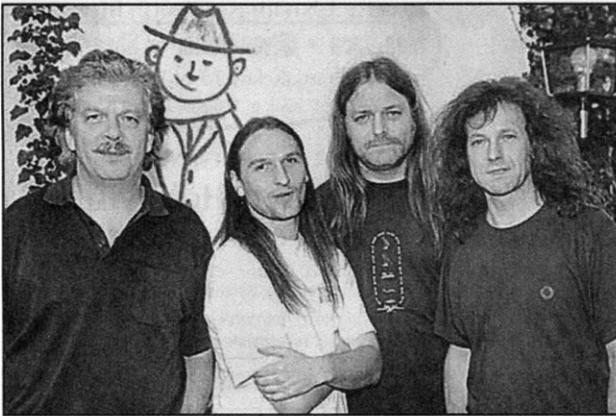
Das Repertoire der Band umfasst eine breite Palette an eigenen Titeln von Blues bis Rock.

Die Musik von Engerling garan-

tiert wie immer ausgelassene Stimmung beim Publikum.

Beginn der Veranstaltung ist ca. 21.30 Uhr, im Saal der ehemaligen Husarenschänke in Bestensee, Hauptstr. 22.

Karten gibt es im Vorverkauf im „Kinderland“ bei Ines Gester, Tel. 033763 / 61644 und an der Abendkasse.



Gezielt werben mit einer Anzeige im "Bestwiner"

Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54
oder faxen Sie an: (03375) 29 59 55

Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir



Voigt
Fußbodenverlegung

Rathenastr. 07
15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 6 23 20

Olaf Voigt
Schillerstraße 25a
15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 6 52 59

BESTENSEE

FESTIVAL SUTSCHKOTAL

Rein in ein MAL mit

AKKORDSCHUBA &
WESTERN UNION
das Original®



WESTERN UNION

IN KONZERT... SECHS RICHTIG!

Im Vorprogramm "Clauddy Blue Sky"

30.04. 20 Uhr

Vorverkauf Hotel Am Sutschke-Tal, Post, Star-Tankstelle Bestensee
Tourismuszentrale KfW am Bahnhof

HOTEL - RESTAURANT - EISCAFE

„Am Sutschke-Tal“

Familie Gutzeit Franz - Künstler - Straße 1
15741 Bestensee • Tel.: 033763 / 61 516



Kauf Freitag zum Fischessen!

Fischgerichte in vielen neuen Variationen!

NEU: 10 Kindergerichte

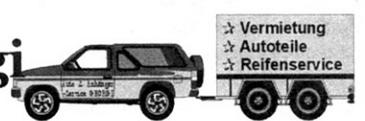
*Allen Lesern des Bestwinners wünschen wir
ein frohes und gesundes Osternfest!*



Für mehr Info im Internet anklicken: <http://www.sutschketal.de>



georgi



Auto & Anhänger-Service

- Preiswerter Kfz-Sofortservice • Typenoffen
- Unfallinstandsetzung schnell & fachgerecht
- Erledigung aller Versicherungsformalitäten
- Ersatzwagen • Tuningteile

Groß- & Einzelhandel - Teile innerhalb weniger Stunden



Sommerreifen
- günstig -

z.B. Reifen 195 65 R15 *inkl. Montage & Wuchten

komplett*
ab 55,- €

15749 Ragow • Gartenstr. 35

Tel.: (03 37 64) 2 05 89 / 2 15 53 • Fax: 2 15 52

Aktuelles vom Volleyball

Abschlusstabelle der Landesklasse Mitte der Damen

Platz	Team	Spiele	Saetze	Punkte
1.	VC Wildau I	24	67:13	44:4
2.	TSGL Schöneiche	24	65:19	42:6
3.	SSV Jüterbog	24	62:24	38:10
4.	SV Klausdorf	24	52:34	32:16
5.	VSG Bestensee	24	40:48	18:30
6.	Fortuna Blankenfelde	24	32:56	16:32
7.	SG Beelitz	24	35:56	14:34
8.	VC Wildau II	24	23:62	12:36
9.	GW Erkner II	24	8:72	0:48

LETZTER SPIELTAG

Datum	Spiel	Ansetzung	Ergebnis	Bem.
13.03.04	100	VC Wildau I-SG Beelitz	3 : 0	
13.03.04	101	VC Wildau I-GW Erkner II	3 : 0	
13.03.04	102	SG Beelitz-GW Erkner II	3 : 1	
13.03.04	103	SV Klausdorf-VSG Bestensee	3 : 2	
13.03.04	104	SV Klausdorf-TSGL Schöneiche	0 : 3	
13.03.04	105	VSG Bestensee-TSGL Schöneiche	1 : 3	
13.03.04	106	Fortuna Blankenfelde-SSV Jüterbog	1 : 3	
13.03.04	107	Fortuna Blankenfelde-VC Wildau II	3 : 2	
13.03.04	108	SSV Jüterbog-VC Wildau II	3 : 0	

Herzlichen Glückwunsch an die Damen unserer VSG Bestensee, die nach der langen und nicht einfachen Saison wie im letzten Jahr einen guten Mittelfeldplatz belegen konnten.

Nun kann die Beachsaison kommen!J.I.

Das Hauptamt informiert:

Folgende Bestensee-Andenken sind im Hauptamt oder Tourismusbüro des Gemeindeamtes erhältlich:

CD-Rom vom 5. Skater Event	Stück	7,00 €
Wappen-Sticker	Stück	0,50 €
Wimpel	Stück	2,50 €
CD-Rom von Bestensee	Stück	5,11 €
Schlüsselanhänger mit Wappen	Stück	1,50 €
Runde Aufkleber mit Bestensee-Wappen	Stück	1,00 €
Aufkleber Bestensee-Umriss	Stück	1,00 €

Fotos von Bestensee im Hauptamt erhältlich!!!!

Im Hauptamt des Gemeindeamtes können Fotografien vom Ort im Format 30 x 42 käuflich erworben werden. Auf den Fotos sind die reizvolle Landschaft und markante Ortsansichten festgehalten.

Typische Aufnahmen der Seen- und waldreichen Gegend sowie Schule, Kita, Straßen und andere markante Gebäude von Bestensee kann man ab sofort hier kaufen:

Gemeindeamt Bestensee Hauptamt
Eichhornstraße 4-5 • 15741 Bestensee

Bestensee im Internet

Die Homepage der Gemeinde Bestensee findet man unter:

<http://www.bestensee.de>

oder über den Suchbegriff: Bestensee in den Suchmaschinen Ihrer Provider.

Neben historischen Daten, kann man auf diesem Wege verschiedenste Informationen z. B. über Freizeit, Erholung und Bauen, Öffnungszeiten der Verwaltung und Veranstaltungstipps erfahren.

BESTENSEE APOTHEKE



wünscht
frohe & sonnige
Osterfeiertage

* 1,59 €

Die OSTERHASEN EMPFEHLEN:
Aloe-Vera • Oliven-Butter • Shea-Butter

in der praktischen 75 ml-REISEGRÖÖE*
... auch in 500g-Dosen

**WIR FÜR IHRE GESUNDHEIT
IHRE APOTHEKERIN HEIKE PFEUFER**

Hauptstraße 45 • 15741 BESTENSEE • Telefon 033763 / 64921

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8.00 Uhr -20.00 Uhr • Sa.: 8.00 Uhr -14.00 Uhr
Internet: www.Bestensee-Apotheke.de • email: Bestensee-Apotheke@t-online.de

Apothekenpflichtige Arzneimittel
fallen nicht unter BSW-Kaufabwicklung



Achtung!

Die nächste Ausgabe des

"BESTWINER"

erscheint am

28.04.2004

Redaktionsschluss ist am:

14.04.2004

JEANS

GERLINDE'S

ECK

Hauptstr. 45 • 15741 Bestensee

Tel.: 03 37 63 / 617 07



Bei Vorlage
der Anzeige
5 €
Rabatt*



Montag -Freitag 9 - 19 Uhr
Samstag 9-14 Uhr geöffnet!

* ab einem Mindestumsatz von € 10,-. Das Angebot ist gültig vom
1.-8. April 2004



Besuchen Sie den Stand des Märkischen Anglerhofes auf dem 1. Ostermarkt am 3. April in Bestensee (Bahnhofsvorplatz)



Sonderangebote, so bunt wie Ostereier, für die neue Angelsaison erwarten Sie: von A wie Anfutter bis Z wie Zanderrute, ein prall gefüllter Osterstand mit TOP-Preisen:

Ultra Bait "X"-Faktor, Formel I und Sensas-Anfutter; Boilies, Posensortimente, Unterfangkescher, Stippruten, Komplett-Angel-Combos für das Fried- und Raubfischangeln sowie Pilk- und Schleppangeln, Heringstonnen-Set's, Schirme mit Überwurf und ZEBCO-Freilaufrollen - zum **Schnäppchenpreis**.

Wir sind Ihr Partner! - Besuchen Sie uns!

An unserer Seite der Stand des "Angelsportvereins Dahmeland '73 Bestensee e.V." mit Infos, Anglerliteratur und Spiel und Spaß für jedermann. Ob Tombola, Eier-Zielwurf, Eier-Kescherwurf oder Eierheben mit der Wurfrute. Wir machen Sie "fit" für das Angeljahr 2004.

Sie sind noch kein Mitglied? Das lösen wir vor Ort sofort, wann immer Sie wollen!

Auch hier erwartet Sie ein TOP-Angebot im 50. Jubiläumsjahr des Deutschen Anglerverbandes. *Petri Heil*



13. Mai 1954 - ein Glückstag für die Anglerschaft in Deutschland

Anlässlich des 50. Gründungstages des Deutschen Anglerverbandes stellt sich unser Verein, der Angelsportverein Dahmeland '73 Bestensee e.V. hinter das Motto des Jahres 2004:

„DAV 50 – solidarisch, selbstbewusst und unverzichtbar“

Wir rufen unsere Mitglieder auf

- ⇒ im Jubiläumsjahr aktiv am Vereinsleben teilzunehmen und mit zu gestalten. Dankbar nehmen wir jede Unterstützung der Jugendarbeit und der Gewässerpflege an;
- ⇒ als persönliche Verpflichtung die jeweils gültigen, den Fischfang und den Aufenthalt in der Natur betreffenden gesetzlichen Bestimmungen zu kennen und zu befolgen,
- ⇒ aus Anlaß des 50. Jahrestages neue Mitglieder aus dem Familien-, Freundes-, Bekannten- oder Kollegenkreis zu gewinnen,

Gemäß dem Grundsatz unseres Vereins

„Offen für jeden Angler“

rufen wir alle nicht, oder nicht mehr organisierte Angler auf

- ⇒ werden Sie Mitglied unseres Angelsportvereins, dem größten Verein im Landkreis Dahme-Spreewald,
- ⇒ werden Sie Mitglied des Deutschen Anglerverbandes, welcher den Anglerinteressen verpflichtet ist!

So wie unser Verein Mitglieder aus ganz Deutschland betreut, so betreut der Deutsche Anglerverband in allen deutschen Bundesländern DAV-Vereine und Verbände.

Werden auch Sie Mitglied dieser Anglergemeinschaft.

Unsere Aufnahmegebühren betragen für Kinder und Jugendliche (ohne eigenes Einkommen) 2,50 EUR und für Erwachsene 18,00 EUR.

Der Jahresbeitrag beträgt für Kinder und Jugendliche 14,00 EUR und für Erwachsene 56,00 EUR.

Aus Anlaß des 50. Gründungstages des DAV erlassen wir allen Anglern, die bis zum 13. Mai 2004 Mitglied unseres Vereins werden, 50 % der Aufnahmegebühr!

Unsere Geschäftsstelle, der Märkische Anglerhof Bestensee sponsert bis 13. Mai 2004 jede Neuaufnahme eines Kindes (ab 8 Jahre) oder Jugendlichen (bis 18 Jahre) mit einem Warengutschein von 5,00 EUR. Jeder 50. Antragsteller erhält ein Angelset im Wert von 50,00 EUR.

Petri Heil!

Der Vorstand

Angelsportverein Dahmeland '73 Bestensee e.V.

Geschäftsstelle Märkischer Anglerhof

Hauptstraße 48 • 15741 Bestensee

Tel.: 033763-63158 • Fax: 033763-61999

Internet: www.dahmeland73.de

www.maerkischer-anglerhof.de

E-Mail: webmaster@dahmeland73.de

info@maerkischer-anglerhof.de

DAV 50

solidarisch - selbstbewusst - unverzichtbar

Aus Anlaß des DAV-Jubiläums nimmt der Märkische Anglerhof Bestensee als offizieller Partner des DAV an den Aktionswochen zum 50. Gründungstag teil.

Vom 15. April 2004 bis 15. Mai 2004 gewähren wir allen DAV-Mitgliedern in unserem Angelfachgeschäft Sonderkonditionen.

Bei Vorlage des DAV-Mitgliedsbuches und der Angelberechtigungs-marke 2004 erhalten Angler:

DAV Mitglied seit	pro Einzelartikel	Sonderrabatt)*
1954	ab 50,00 EUR	50,0 %
1979 oder früher	ab 25,00 EUR	25,0 %
1980 oder später	ab 12,50 EUR	12,5 %

)* gilt nicht für Artikel mit Sonderpreisen sowie Aktionsware und ist nicht weiter rabattfähig (z.B. Kundenkarte).

Weiterhin bieten wir Ihnen folgende Aktionswochen-Tauschangebote an. Sie kaufen bei uns einen neuen Artikel und wir nehmen gegen ein Entgelt einen Artikel der selben Gruppe gebraucht (auch defekt) entgegen.

Aktionswoche	Artikelgruppe	Rückkauf-Entgelt)*
15.04. - 17.04.04	Thermo-Anzug-/Overall	10,00 EUR
19.04. - 24.04.04	Stationär-/Multi-Rolle	5,00 EUR
26.04. - 30.04.04	Steck-/Tele-Spinnrute	5,00 EUR
03.05. - 08.05.04	Unterfangkescher	2,50 EUR
10.05. - 15.05.04	Setzkescher / Senke	2,50 EUR

)* Zusätzlich erhalten Sie den Kundenkartenrabatt!

Im Gesamtzeitraum 15. April 2004 bis 15. Mai 2004 bieten wir weitere Aktionsware wie z.B. Ruten-/Rollen-Combos, Anfutter-Pakete, Posen- und Kunstködersets und Boilies sowie Boilie-Angelzubehör zu günstigen Preisen an.

Wir laden Sie herzlich ein!

Unser Versprechen - Ihr Besuch lohnt sich!

Märkischer Anglerhof

Angelfachgeschäft * Anglerschule * Angeltouristik

Hauptstraße 48 • 15741 Bestensee

Tel.-Geschäft: 033763 - 63158 • Tel.-Büro: - 63477 • Fax: - 61999

Geschäftszeiten	während der Sommerzeit:
Mo. - Mi.: 09.00 bis 18.30 Uhr	bis 19.00 Uhr
Do.: 09.00 bis 20.00 Uhr	bis 20.00 Uhr
Fr.: 09.00 bis 18.30 Uhr	bis 20.00 Uhr
Sa.: 09.00 bis 14.00 Uhr	bis 16.00 Uhr
Internet: www.maerkischer-anglerhof.de	
www.anglerschule.de	
www.angeltouristik-bestensee.de	
E-mail: info@maerkischer-anglerhof.de	

**Praxis für
Physiotherapie**
Frank Trowitzsch
Hauptstr. 37 • 15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 21 89 97

- Krankengymnastik
- Bobath Erwachsene
- manuelle Therapie
- Elektrotherapie
- Wärmetherapie
- Massage
- manuelle Lymphdrainage
- Fußreflexmassage

Mo/Mi 7.00-12.30 u. 13.00-20.00 Uhr
Di/Do 8.00-12.30 u. 13.00-20.00 Uhr
Fr 7.00-13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

700 - Jahr - Feier von Bestensee im Jahr 2007

Wie es sich gehört werden wir in 3 Jahren dieses Jubiläum gebührend feiern. Für die 700-Jahr-Feier im Jahr 2007 ist bereits ein **Spendenkonto** eingerichtet worden. Wer die Ausrichtung der geplanten Festveranstaltungen zu diesem Jubiläum unterstützen möchte, kann die Spendensumme ab sofort auf das Konto des Gemeindeamtes Bestensee überweisen:

Sparkasse Dahme-Spreewald
Kto. Nr. 210 1300 934
BLZ 16050888
Zahlungsgrund: 700-Jahr-Feier

Zur Vorbereitung der 700-Jahr-Feier werden Zeitzeugen gesucht, die Interessantes für Bestensee aus früheren Leben berichten können. Ebenso werden alte Filmaufnahmen gesucht.

Wer so etwas noch hat und uns für eine Kopie zur Verfügung stellen würde, melde sich bitte beim

- Gemeindeamt Bestensee/Hauptamt Frau Pichl/Tel. 998-43
- oder beim Ortschronisten Wolfgang Purann/Tel. 20977

ZABEL'S

Getränkebasar
& Imbiß

**Frohe und
sonnige
Osterfeiertage**
wünschen wir allen
unseren Kunden



15741 Bestensee • Dorfau 8
Tel.: 033763 / 64416

Wandern + Radfahren • Rebenkunst + Weingenuß
Gastlichkeit + Romantik • Baukunst + Geschichte
Wein-, Heimat- + Folklorefeste • Sport + Erlebnis



Tourist-Information
„Mittelmosel-Kondelwald“
Rathaus • 54536 Kröv/Mosel
Tel.: 06541/706-111 • Fax: 06541/706-101
eMail: Touristinfo@Mittelmosel-Kondelwald.de
Internet: www-Mittelmosel-Kondelwald.de

Wein- und Ferienregion

Mittelmosel Kondelwald

mit den Weinorten
Kinheim-Kindel
Kröv/Kövenig
und Reil

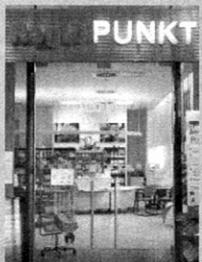
Coupon bitte ausfüllen und an unsere Adresse senden oder faxen
Wir interessieren uns für die Angebote der Ferienregion „Mittelmosel Kondelwald“. Bitte senden Sie uns ausführliches Informationsmaterial zu.

Interesse-Coupon

Name: _____ PLZ: _____ Ort: _____
Straße: _____ Tel.: _____



Servicebüro für Bahn und Tourismus im Land Brandenburg im Bahnhof Berlin Friedrichstraße



Friedrichstraße 141 / 142
10117 Berlin

Touristinformation
☎ (030) 24 72 96 29

Fahrscheinverkauf
☎ (030) 20 45 11 16

e-mail: info@regiopunkt.de
Internet: www.regiopunkt.de

- Verkauf von Tickets der Deutschen Bahn und des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg
- Informationen über Verbindungen von Bahn und Bussen im Land Brandenburg nur unter 030-20 45 11 16
- Veranstaltungstipps und detaillierte Auskünfte zu Freizeit und Urlaub
- Vermittlung von Unterkünften in Hotels und Pensionen nur unter 030-24 72 96 29



*Staatlich anerkannter
Erholungsort
im schönsten Seitental
der Mittelmosel*

Wandern und Radeln Geschichte und Weinkultur

Urlaub und Erholung pur in der Grafschaft Veldenz

Verkehrsamt: Hauptstraße 25 • 54472 Veldenz
Tel. 06534/1203 • Fax: 06534/8238
e-mail: Verkehrsamt-Veldenz@t-online.de

Bestenseer Veranstaltungskalender 2004

zur Zeit	Ausstellung in der „Galerie im Amt“, Eichhornstr. 4-5, Farboxplosionen der Natur“, Elke Schönfeld stellt Fotografien aus
03.04.04 9.00-16.00 Uhr	Ostermarkt auf dem Bahnhofsvorplatz
03.04.04 21.30 Uhr	Rock und Blues mit „Engerling“ im Saal Hauptstraße (ehem. Husarenschenke)
04.04.04 15.00 Uhr	Frühlingssingen in der evang. Kirche mit dem Posaunenchor
08.04.04	Osterfeuer der Bestenseer Feuerwehr
10.04.04	Osterfeuer im Ortsteil Pätz
25.04.04 18.00 Uhr	Kabarett „Weiberkram“ aus Cottbus in der Mensa (Eintritt 10 Euro)
30.04.04	Sommergartenöffnung am Sutschketal mit „Larry Schuba und Western Union“
01.05.04	Reitertag am Festplatz am Sutschketal (Dressur- und Springreiten)
09.05.04	Muttertagskonzert des Männergesangverein im Festzelt am Sutschketal
15.05.04	Hundeschau der Setter- und Poyntervereine - Festplatz am Sutschketal
15.05.04	Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr im Ortsteil Pätz
15.05.04	Konzert der Moskauer Bajanvirtuosen in der evang. Kirche Bestensee
16.05.04	6. Inline-Skater-Event
30.05.04	Frühkonzert im Festzelt am Sutschketal
12.06.04	Landpartie bei Landkost
12.06.04	Senioren-Sommerfest im Sommergarten Hotel Sutschketal
19.06.04	25 Jahre Kleingartenanlage am Kiessee
20.06.04	Bestenseer Seenlauf
26.06.04	Schützenfest - Festplatz am Sutschketal
31.07.04	Sommerfest im Ortsteil Pätz
06. - 08.08.04	6. Bestenseer Dorffest - Festplatz am Sutschketal
28.08.04	Kinderfest auf der Dorfäue im Ortsteil Pätz
04.09.04	Bürgermeister-Pokalangeln
10.+11.09.04	7. Oktoberfest im Sutschketal
18.+19.09.04	Deutsche Meisterschaften in Mountain Games (Reitsport) am Reiterhof Sankt Georg
25.09.04	Öffentliches Kinderfest im Kinderdorf - Thema: „Vier Jahreszeiten“
23.10.04	Herbstfeuer mit Fackelumzug im Ortsteil Pätz

Die Sommerferien stehen (fast) vor der Tür.

Zwei Wochen in den Urlaub, zwei Wochen zu den Verwandten, und sonst??? Wie wäre es mit Ferienlager?? **Vom 13.07. - 24.07.2004** organisiert der Stadtjugendring Königs Wusterhausen e.V. seit nunmehr 1990 zum fünfzehnten Mal für 100 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 - 16 Jahre ein Ferienlager im Ostsee- Ferienzentrum Markgrafenheide bei Rostock. Dafür haben wir uns natürlich wieder einige Überraschungen einfallen lassen. Die Teilnehmer können sich bei Sport und Spiel, Sonnen, Baden, Neptunfest, Geländespiel, Nachtwanderung, Lagerfeuer mit Gitarre, Grillen, Diskotheken, Kino und verschiedenen Ausflügen aktiv vom Schulstress erholen. Untergebracht sind die Kids in festen Steinbungalows in 4- und 6-Bett- Zimmern mit Aufenthalts-

raum, zum objekteneigenen Strand sind es nur wenige Meter. Die Betreuer sind seit vielen Jahren „Markgrafenheideerfahren“ und natürlich pädagogisch ausgebildet. Die An- und Abreise erfolgt in modernen Reisebussen von Königs Wusterhausen direkt ins Objekt. Der Preis pro Teilnehmer beträgt 299,00 €. Anmeldungen werden ab sofort von Montag bis Freitag in der Zeit von 11.00 Uhr - 19.00 Uhr unter der Telefonnummer 03375 / 294658, per Mail unter sjr@tfh-wildau.de und postalisch beim Stadtjugendring KWh e.V., Erich-Weinert-Straße 9 in 15711 Königs Wusterhausen entgegengenommen. Also, nicht lange zögern und anmelden, denn die Plätze gehen erfahrungsgemäß „weg wie warme Semmeln“!

HEIZUNGS BestenTECHNIK see GmbH

*Technische Gebäudeausrüstung
Öl- Gasheizungsanlagen • Solartechnik
Sanitäre Anlagen für Bad und Küche
Wartung von Heizungsanlagen
einschließ. 24-h-Havariedienst*

Heizungstechnik Bestensee GmbH
Hauptstraße 28 • 15741 Bestensee
Telefon (033763) 984-0 • Telefax (033763) 984-33

DAHMELAND BAUMESSE 2004

Gemeinsam mit einem großen Frühlingsfest wird die DAHMELANDBAUMESSE auch in diesem Jahr wieder in der Innenstadt von Königs Wusterhausen durchgeführt. Vom 30. April bis zum 2. Mai bietet der „Klassiker“

unter den regionalen Baumessen des Berliner Umlandes erneut alles rund ums Bauen, Wohnen und Wohlfühlen. Weitere Informationen im Internet unter www.pas-messen.de oder telefonisch unter 0170 2858814.

Bestenseer Veranstaltungskalender 2004

11.11.04	Laterneumzug zum Sankt Martinstag
13.11.04 10.00-18.00 Uhr	Workshop des Vereins für Kreative Freizeitgestaltung in der Mensa
19.11.04	Kabarett „MärKWürdig“
12.12.04	11. Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins

Ostergottesdienste

Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth

Sonnabend

03.04.03 17.00 Uhr Wortgottesdienst Kap. Bestensee

Palmsonntag

04.04.03 08.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche KWh

10.00 Uhr Palmsegnung, Hochamt Pfarrkirche KWh

16.30 Uhr Bußgottesdienst Pfarrkirche KWh

Gründonnerstag

08.04.03 19.00 Uhr Abendmahlsmesse, anschl.
Anbetung bis 24.00 Uhr Pfarrkirche KWh

20.00 Uhr Agape der Jugend Pfarrsaal KWh

Karfreitag

09.04.03 15.00 Uhr Gedächtnis des Leidens
und Sterbens unseres
Herrn Jesus Christus Pfarrkirche KWh

Karsamstag

10.04.03 22.00 Uhr Feier der Auferstehung
unseres Herrn Pfarrkirche KWh

Ostersonntag

11.04.01 08.00 Uhr Osterhochamt Kap. Bestensee

10.00 Uhr Hochamt Pfarrkirche KWh

Ostermontag

12.04.03 08.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche KWh

10.00 Uhr Hl. Messe Kap. Bestensee

10.00 Uhr Hochamt Pfarrkirche KWh

BEICHTGELEGENHEIT

Samstag

03.04.03 15.00-17.00 Uhr bei auswärtigen
Priestern Pfarrkirche KWh

Dienstag

06.04.03 14.30-16.30 Uhr Schülerbeichte Pfarrkirche KWh

Gründonnerstag

08.04.03 17.30-18.45 Uhr Pfarrkirche KWh

Karfreitag

09.04.03 13.00-14.45 Uhr Pfarrkirche KWh

Karsamstag

10.04.03 16.00-18.00 Uhr Pfarrkirche KWh

Jetzt im

„Kinderland“



Geschenkidee

Sammies[®] zu Ostern: Schulranzen-

Set inkl.

- ✓ Ranzen
- ✓ Federmäppchen
- ✓ Schulsportbeutel
- ✓ Brustbeutel
- ✓ Schlamperetui

Sammies
by Samsonite

Wer bis zum 9. April
kauft, zahlt:
€ 99,99
danach: € 109,-

verschiedene Motive

Zeesener Str. 7 • 15741 Bestensee • Tel.: 033763 / 6 16 44

Der Gesundheitstip

Gut drauf und davon Teil V

Im ersten Teil haben Sie Tipps bekommen, wie man ohne Stress an den Urlaubsort gelangt. Teil II beschäftigte sich mit sinnvollen Verhaltensregeln im Urlaub. Im Teil III wurde Ihnen die Bedeutung bestimmter Impfungen für die Gesundheit auf Reisen näher gebracht. Teil IV beschäftigt sich mit Malaria und anderen Infektionskrankheiten, die von Mücken übertragen werden: Im Teil V geht es um den Modesport Tauchen und seine gesundheitlichen Aspekte.

Einfach abtauchen?

Tauchen hat sich in den letzten Jahren zum Modesport entwickelt. Dabei übersieht mancher gerne das Wörtchen „Sport“ - Tauchen ist nämlich keineswegs ein Vergnügen, in das man sich unbedarft stürzen sollte.

Wer ohne Anleitung in die Tiefe geht, riskiert seine Gesundheit und sein Leben. Seriöse Anbieter schulen jeden Neuling, bevor sie ihn tauchen lassen, und fordern von ihren Kunden den Nachweis der Tauchsporttauglichkeit. Jüngere Taucher sollten sich alle drei Jahre, Menschen über 40 Jahre jährlich nach den tauchmedizinischen Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin e.V. (www.getuem.org) untersuchen lassen.

Vor allem Menschen mit chronischen Leiden, ob an der Lunge, dem Herzen, den Augen oder der Seele, dürfen unter Umständen nicht oder nur mit Einschränkungen tauchen. Jeder chronisch Kranke sollte sich deshalb von einem in der Tauchmedizin erfahrenen Arzt untersuchen lassen und im Zweifelsfall lieber auf den Spaß unter Wasser verzichten.

Gefahren unter Wasser

Damit die Risiken unter Wasser nicht zur akuten Gefahr werden, muss jeder Taucher einige Techniken beherrschen. Dazu gehört der Druckausgleich beim Ab- und Auftauchen: Beim Absinken muss der zunehmende Unterschied zwischen dem steigenden Außendruck und dem Druck im Mittelohr ausgeglichen werden, sonst kann das Trommelfell platzen. Strömt Wasser ein, kann es das Gleichgewichtsorgan irritieren, dem Taucher wird schwindelig und übel. Der Druckausgleich gelingt durch kräftiges Schlucken oder durch Aufblasen der zugehaltenen Nase. Noch gefährlicher ist das zu rasche Aufsteigen aus größeren Tiefen. Beim Abtauchen löst sich Luft in den Körperflüssigkeiten - ein physikalisches Phänomen, das auf dem steigenden Umgebungsdruck beruht. Taucht man zu schnell auf, entsteht ein Effekt wie in einer Sprudelflasche: Die gelöste Luft wird in kleinen Bläschen wieder frei, was zu Haut- und Gelenkreizungen sowie akuten Durchblutungsstörungen durch Mikroembolien führt. Diese Beschwerden treten meist binnen sechs Stunden nach dem



Landkost

Landkost-Ei EZG GmbH



wünscht ein
frohes Osterfest...
... natürlich mit
Landkost-Eiern
aus Bestensee!

3. APRIL OSTERMARKT!
SEHEN WIR UNS?

Motzener Str. 111 • 15741 Bestensee
Tel.: 033763-790-0 • www.landkost-ei.de
e-mail: info@landkost-ei.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTPLAN (gültig ab 01. April 2004)

A	A 10 Apotheke Wildau, Chausseestr. 1 (im A10-Center) Tel.: 03375/553700	Stadt Apotheke Zossen	
B	Jasmin-Apotheke Senzig, Chausseestraße 71 Tel.: 03375/902523	Rosen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstraße 5 Tel.: 030/6756478	Köriser Apotheke Groß Köris, Schützenstraße 8 Tel.: 033766/20847
C	Märkische Apotheke KWh, Friedrich-Engels-Straße 1 Tel.: 03375/293027	Apotheke Schulzendorf Karl-Liebkecht-Straße 2 Tel.: 033762/42729	See-Apotheke Klausdorf
D	Apotheke am Fontaneplatz KWh, Johannes-R.-Becher-Str. 24 Tel.: 03375/872125	Fontane Apotheke Bestensee, Zeesener Straße 7 Tel.: 033763/61490	Adler-Apotheke Mahlow
E	Spitzweg-Apotheke Mittenw., Berliner Chaussee 2 Tel.: 033764/60575	Eichen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstraße 4 Tel.: 030/6750960	
F	Sonnen-Apotheke KWh, Schlossplatz 8 Tel.: 03375/291920	Adler-Apotheke Golßen	
G	Apotheke im GZ Wildau Wildau, Freiheitstrasse 98 Tel. 03375 / 503722	Apotheke am Markt Teupitz, Am Markt 22 Tel.: 033766/41896	
H	Stadt-Apotheke Mittenwalde, Yorckstraße 20 Tel.: 033764/62536	Löwen-Apotheke Zeuthen, Miersd. Chaussee 13 Tel.: 033762/70442	Löwen-Apotheke Baruth
I	Hufeland-Apotheke Wildau, Karl-Marx-Straße 115 Tel.: 03375/502125	Kranich-Apotheke Halbe, Kirchstraße 3 Tel. 033765 / 80586	
J	Sabelus-Apotheke KWh, Karl-Liebkecht-Straße 4 Tel.: 03375/25690	Ahorn-Apoth. Sperenberg	Storch-Apotheke Storkow
K	Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Straße 7 Tel. 033763/61490	Linden-Apotheke Zeuthen, Goethestraße 26 Tel.: 033762/70518	Margareten-Apotheke Friedersdorf, Berliner Straße 4 Tel.: 033767/80313
L	Schloß-Apotheke KWh, Scheederstraße 1c Tel.: 03375/25650	See-Apotheke Klausdorf	Apotheke zum Greif Wünsdorf
M	Bestensee-Apotheke Bestensee, Hauptstraße 45 Tel.: 033763/64921	Linden-Apotheke Niederl., Fr.-Ebert-Straße 20/21 Tel.: 03375/298281	Anker-Apoth. Großbeeren

Die notdienstbereiten Apotheken sind nebenstehend unter den Buchstaben A-M aufgeführt. Der Notdienst beginnt und endet jeweils morgens um 8.00 Uhr

April

Mo	5E	12L	19F	26M
Di	6F	13M	20G	27A
Mi	7G	14A	21H	28B
Do	1A	8H	15B	22I
Fr	2B	9I	16C	23J
Sa	3C	10J	17D	24K
So	4D	11K	18E	25L

Mai

Mo	3G	10A	17H	24B	31I
Di	4H	11B	18I	25C	
Mi	5I	12C	19J	26D	
Do	6J	13D	20K	27E	
Fr	7K	14E	21L	28F	
Sa	1E	8L	15F	22M	29G
So	2F	9M	16G	23A	30H

Juni

Mo	7C	14J	21D	28K
Di	1J	8D	15K	22E
Mi	2K	9E	16L	23F
Do	3L	10F	17M	24G
Fr	4M	11G	18A	25H
Sa	5A	12H	19B	26I
So	6B	13I	20C	27J

Juli

Mo	5E	12L	19F	26M
Di	6F	13M	20G	27A
Mi	7G	14A	21H	28B
Do	1A	8H	15B	22I
Fr	2B	9I	16C	23J
Sa	3C	10J	17D	24K
So	4D	11K	18E	25L

August

Mo	2G	9A	16H	23B	30I
Di	3H	10B	17I	24C	31J
Mi	4I	11C	18J	25D	
Do	5J	12D	19K	26E	
Fr	6K	13E	20L	27F	
Sa	7L	14F	21M	28G	
So	1F	8M	15G	22A	29H

Tauchgang auf, können sich aber auch noch nach einigen Tagen einstellen. Bei einem solchen Dekompressionsunfall muss der Taucher unverzüglich ins Krankenhaus und ggf. schnellstmöglich einer Druckkammerbehandlung zugeführt werden. Achtung: Den letz-

ten Tauchgang sollte man spätestens 24 Stunden vor dem Rückflug beendet haben, sonst kann es im Flugzeug aufgrund des niedrigen Drucks zu einem Dekompressionsunfall kommen. Um in Notfällen fachlich kompetente Beratung und Hilfe zu erhalten, emp-

fielt sich eine Mitgliedschaft bei der weltweiten Tauchunfall-Notrufzentrale (www.daneurope.de).

Mit Zucker tauchen gehen

Chronisch Kranke müssen noch mehr Acht geben. Wer zum Beispiel an Diabetes leidet, muss diesen gut im Griff haben und sollte seinen Tauchlehrer oder Tauchpartner über die Krankheit informieren.

Die größte Gefahr: Unter Wasser kann es zur Unterzuckerung kommen. Der Blutzucker muss deshalb vor dem Tauchgang etwas höher sein als normal. Dauert der Tauchgang länger als gedacht oder ist er durch Strömungen anstrengender,

sinkt der Blutzuckerspiegel gefährlich ab. Dann müssen Traubenzucker-Pasten oder die an den Gürtel geschnallte Flasche mit Glukoselösung die Situation retten.

Zuckerkranken Taucher müssen ihren Stoffwechsel also penibel in Balance halten, damit sie nicht zum Risiko für sich und ihre Tauchpartner werden.

Zum Schluss noch einmal der Hinweis: Nutzen Sie die in vielen Apotheken angebotene Gesundheitsreiseberatung. Besonders geschultes Personal finden Sie in den Apotheken, die bei TravelMED® angeschlossen sind.

Eine gute Reise wünscht Ihnen Ihr Apotheker Andreas Scholz



**BESTATTUNGS
INSTITUT
WERNER ZAK**

Potsdamer Straße 5 • 15711 Königs Wusterhausen
Bergstraße 43 • 15745 Wildau • Telefon 03375-554970
W.-Rathenau-Str. 14 • 15732 Schulzendorf • Tel. 033762-48810

Tag und Nacht 03375-554970

Elektroinstallationsbetrieb
WEGNER
 Elektrotechnikermeister Marcus Wegner

- **Elektroinstallation** in Wohn- und Industriebauten
- **Kurzfristige Errichtung** von Baustromanlagen
- **Kommunikations- & SAT-Anlagen, ISDN**
- **Störungsdienst** unter Tel.-Nr.: 01 77 / 2 15 72 96

Marktcenter, Zeesener Str. 7 • 15741 Bestensee
 Telefon: 03 37 63 / 6 16 85 • Fax: 03 37 63 / 6 50 74

TUI TRAVEL Star RB Reisen

DJERBA
5*-Hotel, HP, DZ, select & wellness
1 Wo € 479,-*
 * Flüge ab/bis Bln.-Schönefeld am 19.04.

GRAND CANARIA
RIU Parque Christobal 3* Appartement, HP
1 Wo € 499,-*
 * Flüge ab/bis Bln.-Tegel am 17.04., 24.04., 25.04.,

SPANIEN
Costa del Luz
4*-Hotel, HP, DZ, 1 Wo € 479,-*
all inclusive € 588,-
 * Flüge ab/bis Bln.-Tegel am 05.05., 12.05., 19.05., 26.05.

Frohe Ostern und wunderschöne Ferientage



15741 Bestensee • Friedenstraße 24
 Tel.: 033763/63617 • Fax: 033763/63618 • www.rbreisen.de

Unserer verehrten Kundschaft

15741 Bestensee, Hauptstraße 29

Postagentur Schäfer
Büro- & Schreibwaren div. Serviceleistungen

Mo-Fr. 8.30-18.00 Uhr
 Sa. 8.00-12.00 Uhr
 Tel.: 033763-63453
 Fax: 033763-62237

Mo-Fr. 8.30-18.00 Uhr
 Sa. 8.00-12.00 Uhr

KÜCHEN Schäfer
 Beratung • Planung • Einbau
 Küchensanierung
 Tel.: 033763-63607 • Fax: 033763-60851
 FuT: 0177-2144430
 Neu! www.kuechen-schaefer.de Neu!

wünschen wir frohe Osterfesttage

Marktcenter
 Zeesener Str. 7
 15741 Bestensee
Fontane Apotheke
 Unser Beratungs-Tel.:
 B E S T E N S E E (03 37 63) 6 14 90

Allen Kunden, Patienten, Freunden und Bekannten wünschen wir schöne und gesunde

Osterfesttage



Sonderangebot des Monats April:
GlucoMen® Blutzuckermessgerät 17,90 €
 Auf alle Produkte
Bepanthal® Körperpflege 20% Sonderrabatt

Ihr Apotheker Andreas Scholz & Team

Ihre Gesundheit in guten Händen

Seemann's Kahnfahrten

Bietet ungemein genussreiche Rund- und Fernfahrten durch den herrlichsten Teil des Unterspreewaldes

Frank Seemann Tel.: 035472-5072
 15910 Krausnick Mobil: 0160-1212100
 Hauptstr. 5

Weitere Infos unter: www.kahnfahrt-seemann.de

Bestattungen und Trauerhilfe

Andreas Kernbach

Alte Plantage Nr.1 (am Krankenhaus)
 15711 Königs Wusterhausen
 alle Telefone Tag und Nacht:
 (03375) 21 36 30

Hauptstraße 13 Jahnstraße 3
 15741 Bestensee 15745 Wildau
 (033763) 2 16 23 (03375) 50 15 70

-eigener Abschiedsraum-

Persönliche Trauerbegleitung liegt uns am Herzen.